



GEBRAUCHSANWEISUNG

CDS® GELENKE ZUR DYNAMISCHEN REDRESSION, CDS® GELENK 360°, CDS® ADAPTERGELENK 360°, CDS® GELENK 360° PLUS, CDS® ADAPTERGELENK 360° PLUS, CDS® NANO GELENK, CDS® NANO ADAPTERGELENK, CDS® NANO HYBRID GELENK, CDS® MIKROGELENK, FUNKTIONELLE GELENKE, ROM NANO ADAPTERGELENK, MITLÄUFER, VERBINDUNGSELEMENT CONIUNGI, HANDTEIL NANO



USER INSTRUCTIONS

CDS® JOINTS FOR DYNAMIC REDRESSION, CDS® JOINT 360°, CDS® ADAPTER JOINT 360°, CDS® JOINT 360° PLUS, CDS® ADAPTER JOINT 360° PLUS, CDS® NANO JOINT, CDS® NANO ADAPTER JOINT, CDS® NANO HYBRID JOINT, CDS® MICRO JOINT, FUNCTIONAL JOINTS, ROM NANO ADAPTER JOINT, FOLLOWER, CONIUNGI CONNECTION UNIT, NANO HAND PIECE



MANUALE D'USO

ARTICOLAZIONE CDS® PER IL RADDRIZZAMENTO DINAMICO, ARTICOLAZIONE 360° CDS® ARTICOLAZIONE ADAPTER 360° CDS®, ARTICOLAZIONE 360° PLUS CDS® ARTICOLAZIONE ADAPTER 360° PLUS CDS®, ARTICOLAZIONE NANO CDS® ARTICOLAZIONE NANO ADAPTER CDS®, ARTICOLAZIONE NANO HYBRID CDS® ARTICOLAZIONE MICRO CDS®, ARTICOLAZIONI FUNZIONALI, ARTICOLAZIONE ROM NANO ADAPTER, STABILIZZATORE, CONNETTORE CONIUNGI, SUPPORTO PER LA MANO NANO



MANUEL D'UTILISATION

CDS® ARTICULATIONS POUR REDRESSEMENT DYNAMIQUE, CDS® ARTICULATION 360° CDS® ARTICULATION ADAPTABLE 360°, CDS® ARTICULATION 360° PLUS CDS® ARTICULATION ADAPTABLE 360° PLUS, CDS® NANO-ARTICULATION CDS® NANO-ARTICULATION ADAPTABLE, CDS® NANO-ARTICULATION HYBRIDE CDS® MICRO-ARTICULATION, ARTICULATIONS FONCTIONNELLES ROM NANO-ARTICULATION ADAPTABLE, STABILISATEUR, ÉLÉMENT DE LIAISON CONIUNGI PIÈCE POUR LA MAIN NANO



Individual

Gebrauchsanweisung

Inhalt

CH/DE

1. Einführung	5
1.1. Vorwort.....	5
1.2. Kundeninformation.....	6
1.3. Funktionsweise.....	6
1.4. Zweckbestimmung.....	6
1.5. Lieferumfang.....	6
1.6. Konformitätserklärung.....	6
1.7. Indikationen.....	7
1.8. Kontraindikationen.....	8
1.9. Sicherheitshinweise.....	8
1.10. Garantie.....	9
2. CDS® Gelenk / CDS® Nano Gelenk	10
2.1. Auswahl der Gelenke nach Einsatzposition und Wirkrichtung.....	10
2.2. Montieren des Ankers am Gelenk.....	11
2.2.1. CDS® Gelenk (max. Drehmoment ca. 5,2 Nm).....	11
2.2.2. Optionale Anker für die CDS® Gelenke.....	12
2.2.3. CDS® Nano Gelenk (max. Drehmoment ca. 2,2 Nm).....	13
2.2.4. Optionale Anker für die CDS® Nano Gelenke.....	14
2.3. Anpassen und Einstellen der CDS® Gelenke / CDS® Nano Gelenke.....	15
2.3.1. Schränken und Bohren der Gelenkstützen und Anker.....	15
2.4. Federspannung.....	16
2.4.1. Aktivieren der Federspannung.....	16
2.4.2. Deaktivieren der Federspannung.....	16

Gebrauchsanweisung

2.4.3. Einstellen und Verändern der Federspannung auf die vom Patienten benötigte Stärke	17
2.5. Redressionsbereich.....	19
2.5.1. Einstellen oder Verändern der Position des Redressionsbereichs bei den CDS [®] Gelenken	20
2.5.2. Einstellen oder Verändern der Position des Redressionsbereichs bei den CDS [®] Nano Gelenken	21
2.6. Möglichkeiten der Limitierung bei den CDS [®] Gelenken	22
2.6.1. Einstellen der Limitierung mit Anschlagschraube	22
2.6.2. Einstellen der Limitierung mit Anschlagkeil	23
2.7. Einstellen der Feinjustierung bei CDS [®] Gelenk 360° plus und CDS [®] Adaptergelenk 360° plus	24
3. CDS[®] Nano Hybrid Gelenk	25
3.1. Einstellen oder Verändern des Redressionsbereichs bei CDS [®] Nano Hybrid Gelenk	25
3.2. Aktivierung der Federspannung	26
3.3. Deaktivierung der Federspannung	26
3.4. Einstellen der Federspannung auf die vom Patienten benötigte Stärke	27
4. CDS[®] Mikrogelenk	29
4.1. Einstellen und Verändern der Federspannung (max. Drehmoment ca. 0,4 Nm).....	29
5. ROM Nano Adaptergelenk	30
5.1. Abnehmen der Abdeckung	30
5.2. Einstellen des Extensionsanschlags	31
5.3. Einstellen des Flexionsanschlags	31
5.4. Immobilisieren	32
5.5. Aufsetzen der Abdeckung	32

Individual

Gebrauchsanweisung

6. Verbindungselement Coniungi	33
6.1. Trennen des Verbindungselements Coniungi	33
6.2. Verbinden des Verbindungselements Coniungi	33
6.3. Coniungi Bohrschablonen.....	34
6.3.1. Bohrschablone 16 mm.....	34
6.3.2. Bohrschablone 24 mm	34
6.4. Anschlussstütze Coniungi	35
7. Handteil Nano	36
7.1. Montieren des Handteil Nano und Einstellen der Handflächenplatte	36
7.2. Einstellen der Fingerplatte.....	37
7.3. Optionale Demontage der Daumenplatte.....	38
8. Reinigung, Wartung und Desinfektion	39
8.1. Polster und Gurte.....	39
8.2. Stützen (Gelenke).....	39
9. Technische Daten / Materialien	40
10. Weitergabe	41
11. Entsorgung	41

Gebrauchsanweisung

1. Einführung

Hinweis: Im Folgenden werden die verschiedenen CDS® Gelenke (CDS® Gelenk 360°, CDS® Gelenk 360° plus, CDS® Adaptergelenk 360°, CDS® Adaptergelenk 360° plus) unter dem Überbegriff **CDS® Gelenk** zusammengefasst.

CDS® Nano Gelenke (CDS® Nano Gelenk, CDS® Nano Adaptergelenk) werden unter dem Überbegriff **CDS® Nano Gelenk** zusammengefasst.

CDS® Mitläufer (CDS® Mitläufer, CDS® Adaptermitläufer) werden unter dem Überbegriff **CDS® Mitläufer** zusammengefasst.

CDS® Nano Mitläufer (CDS® Nano Mitläufer, CDS® Nano Adaptermitläufer) werden unter dem Überbegriff **CDS® Nano Mitläufer** zusammengefasst.

1.1. Vorwort

Das Individual Sortiment der albrecht GmbH beinhaltet:

- CDS® Gelenk
- CDS® Nano Gelenk
- CDS® Nano Hybrid Gelenk
- CDS® Mikrogelenk
- ROM Nano Adaptergelenk
- verschiedene Anker für CDS® Gelenke
- verschiedene Anker für CDS® Nano Gelenke
- CDS® Mitläufer
- CDS® Nano Mitläufer
- Verbindungselement Coniungi

- Handteil Nano
- CDS® Richtsatz

CDS® Gelenk / CDS® Nano Gelenk / CDS® Nano Hybrid Gelenk / CDS® Mikrogelenk

Dynamische Redressionsgelenke dienen der Behandlung von sowohl orthopädisch als auch neurologisch bedingten Gelenkkontrakturen. Durch die Verkürzung des das Gelenk umgebenden Gewebes kommt es zu Bewegungseinschränkungen, die den Alltag der betroffenen Patienten spürbar belasten. Deshalb ist es das Ziel unseres CDS®-Behandlungs-Konzepts, mit einer kontinuierlichen, wohldosierten Dauerzugbehandlung ohne Schmerzen die Bewegungsdefizite zu beseitigen und somit eine Rückkehr in ein „Leben in Bewegung“ zu unterstützen.

ROM Nano Adaptergelenk

Funktionelle Gelenke dienen der Entlastung und Stabilisierung des Gelenk- und Bandapparates nach Traumen und operativen Eingriffen. Ihre Aufgabe ist es, Gelenke und Bänder während der Rehabilitation zu schützen, ohne dass sie einsteifen.

Unsere Gelenke gewähren Schutz und Führung während des Heilungsprozesses und erlauben eine schrittweise, kontrollierte Rückkehr zur vollen physiologischen Beweglichkeit.

Gebrauchsanweisung

1.2. Kundeninformation

Bitte lesen Sie vor Gebrauch der Produkte des Individual Sortiments diese Gebrauchsanweisung zu Ihrer eigenen Sicherheit aufmerksam und genau durch. Nur wenn alle Anweisungen, Hinweise und Vorgehensweisen gründlich gelesen und verstanden wurden, ist ein bestimmungsgemäßes Benutzen und Bedienen möglich. Sollte in der Gebrauchsanweisung etwas unverständlich sein, oder Anweisungen, Bedienungen oder Sicherheitshinweise nicht völlig klar nachvollziehbar sein, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Fachhandel oder direkt an die albrecht GmbH, bevor Sie das Produkt benutzen. Dies gilt im besonderen Maße für die Sicherheitshinweise.

1.3. Funktionsweise

CDS® Gelenk / CDS® Nano Gelenk / CDS® Nano Hybrid Gelenk / CDS® Mikrogelenk

Das CDS® Gelenk / CDS® Nano Gelenk / CDS® Nano Hybrid Gelenk / CDS® Mikrogelenk basiert auf dem CDS®-Prinzip und dient zur Behandlung eines Bewegungsdefizits der Gelenke. Durch den dynamischen Dauerzug stimuliert das Gelenk das Wachstum des verkürzten Gewebes.

ROM Nano Adaptergelenk

Die ROM Nano Adaptergelenke stabilisieren und entlasten die Gelenke bei der konservativen und postoperativen Rehabilitation.

Das ROM Nano Adaptergelenk kann in 10° Schritten eingestellt werden (von -10° bis 100°). Somit ist eine physiologische Überstreckung möglich.

1.4. Zweckbestimmung

Die Produkte des Individual Sortiments sind ausschließlich für die orthetische Versorgung der Gelenke einzusetzen.

1.5. Lieferumfang

Bitte prüfen Sie nach Erhalt des Produkts dessen Vollständigkeit.

- Produkt
- Gebrauchsanweisung

Zusätzlich bei CDS® Gelenk / CDS® Nano Gelenk / CDS® Nano Hybrid Gelenk

- Sechskantschraubendreher der albrecht GmbH

1.6. Konformitätserklärung

Die albrecht GmbH erklärt als Hersteller in alleiniger Verantwortung die Konformität des Produktes CDS® Gelenk / CDS® Nano Gelenk / CDS® Nano Hybrid Gelenk / CDS® Mikrogelenk / ROM Nano Adaptergelenk / CDS® Mitläufer / CDS® Nano Mitläufer / Verbindungselement Coniungi / Handteil Nano mit der europäischen Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte.

Gebrauchsanweisung

1.7. Indikationen

Der Arzt entscheidet über die Versorgung anhand seines diagnostischen Befundes.

Allgemein ist die Versorgung angezeigt bei:

CDS[®] Gelenk / CDS[®] Nano Gelenk / CDS[®] Nano Hybrid Gelenk

- Gelenkkontraktur u. a. infolge:
 - Wachkoma
 - Zerebralparese
 - Genetischer Syndrome
 - Epilepsie
 - Spina bifida
 - Beinaheertrinken
 - Verbrennung
 - Schlaganfall
 - Rückenmarkverletzung
 - Lähmung
 - Schädelhirntrauma
 - Kapselbandverletzung
 - operativem Eingriff
 - vor und nach Gelenkersatz
 - Arthrose und chronischer Polyarthrit
 - Radiusfraktur
 - Radiusköpfchenluxation
 - Kahnbeinfraktur
 - Ulnafraktur
- Zur Prävention erneuter Kontraktur nach Artholyse
- Muskelfaserriss des Quadrizeps
- Patellarsehnenriss
- Quadrizepsschwäche
- Konservativ, postoperativ für alle Indikationen, bei denen ein aktives Strecken des Knies kontraindiziert ist

- Steckdefizit des Knies nach Unterschenkelamputation
- Versorgung nach Bizeps-Sehnenruptur
- Spastik nach OP zentrales Nervensystem
- Hereditäre spastische Paraparese
- Muskeldystrophie
- Arthrogryposis multiplex congenita
- Habitueeller Spitzfuß

ROM Nano Adaptergelenk

- Kollateralbandverletzung
- Kreuzbandruptur
- Meniskusverletzung
- Nach Quadrizepssehnenruptur
- Femurcondylenfraktur
- Patellafraktur
- Tibiakopffraktur
- Nach Meniskusrekonstruktion
- Nach Mikrofrakturierung, Pridiebohrung
- Nach Abrasionschondroplastik
- Nach Knorpeltransplantation
- Nach Umstellungsosteotomie
- Nach Implantation eines Kollagenmeniskusimplantats
- Patellaluxation
- Bei mittlerer Instabilität des Kniegelenks
- Genu recurvatum
- Leichte bis mittlere Instabilität des Ellbogengelenks
- Posttraumatische und postoperative Ruhigstellung
- Geführte Bewegung des Ellbogengelenks

CDS® Mikrogelenk

- Gelenkkontraktur u. a. infolge:
 - operativem Eingriff
 - Arthrose und chronischer Polyarthritits
 - Verbrennung
 - Schlaganfall
 - Rückenmarkverletzung
 - Lähmung
 - Schädelhirntrauma
 - Kapselbandverletzung
 - vor und nach Gelenkersatz
- Bei Schnittverletzung
- Nach Sehnennaht
- Bei Morbus Dupuytren
- Zur Prävention erneuter Kontraktur nach Artholyse

Bei allen abweichenden Indikationen muss der Arzt gefragt werden.

1.8. Kontraindikationen

CDS® Gelenk / CDS® Nano Gelenk / CDS® Nano Hybrid Gelenk / CDS® Mikrogelenk

- Knöcherner Blockierungen, Osteoporose, Thrombophlebitis

ROM Nano Adaptergelenk

- Durchblutungsstörung
- Varikosis

Das Gelenk ist ausschließlich für den Kontakt mit intakter Haut bestimmt.

1.9. Sicherheitshinweise

Die optimale Wirkung des CDS® Gelenks / CDS® Nano Gelenks / CDS® Nano Hybrid Gelenks / CDS® Mikrogelenks / ROM Nano Adaptergelenks / Verbindungselements Coniungi / Handteil Nano / CDS® Mitläufers / CDS® Nano Mitläufers wird nur bei korrekter Anwendung erzielt.

- Die Produkte des Individual Sortiments dürfen nur im unversehrten, kompletten, mechanisch einwandfreien Zustand verwendet werden. Dies ist vor jeder Anwendung durch den Benutzer zu überprüfen.
- Das Offenlassen bzw. Entfernen einzelner oder mehrerer Gurte sowie übermäßiges Lockern der Gurtung während der Benutzung des Handteil Nano führt zur Abnahme des therapeutischen Effektes der Orthese und kann zu Verletzungen führen.
- Vor Auslieferung der Orthese sind bei CDS® Adaptergelenk und CDS® Nano Adaptergelenk die Verbindungsschrauben zwischen Mittelteil und Anschlussstütze mit LOCTITE® 243 mittelfest zu sichern.
- Die Produkte des Individual Sortiments dürfen nicht auf offenen Wunden getragen werden.
- Die Haut sollte frei von Ölen, Fetten, Gelen oder anderen Rückständen sein, um Reaktionen der Haut bzw. der Materialstruktur zu vermeiden.
- Die Orthese mit verbautem Produkt des Individual Sortiments sollte fest, aber nicht zu eng sitzen, um die Blutzirkulation nicht einzuschränken und die Nervenbahnen und Lymphgefäße nicht zu beeinträchtigen.

Gebrauchsanweisung

Übermäßige Kompression ist also zu vermeiden.

- Die Produkte des Individual Sortiments sind nicht für den Einmalgebrauch, jedoch für die mehrmalige Verwendung durch nur eine Person bestimmt.
- Die Produkte des Individual Sortiments werden nicht steril geliefert.
- Bei allergischen Reaktionen setzen Sie sich umgehend mit Ihrem Arzt in Verbindung.
- Beachten Sie, dass sich Teile des Individual Sortiments, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, aufheizen können. Schützen Sie das Produkt gegebenenfalls vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Zurzeit liegt keine Prüfung auf Entflammbarkeit vor. Lassen Sie bei dem Umgang mit offenen Flammen wie Feuerzeugen und Zigaretten in direkter Umgebung der Produkte des Individual Sortiments Vorsicht walten.

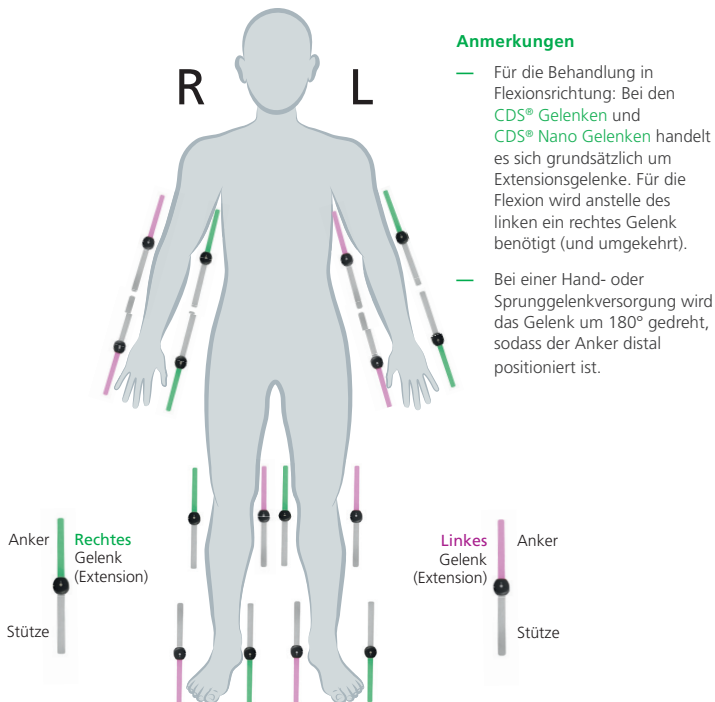
1.10. Garantie

Wir übernehmen die Garantie für die Produkte des Individual Sortiments für den Anwendungszeitraum von 3 Monaten. Das CDS® Gelenk / CDS® Nano Gelenk / CDS® Nano Hybrid Gelenk / CDS® Mikrogelenk / ROM Nano Adaptergelenk / Verbindungselement Coniungi / Handteil Nano / CDS® Mitläufer / CDS® Nano Mitläufer ist ein medizinisches Rehabilitationsgerät. Bei Verwendung einzelner Gelenke oder Baugruppen sind diese bestimmungsgemäß zu verwenden. Bei Ver- oder Abänderungen (z.B. zusätzliche Befestigungsbohrungen) der Einzelteile oder Komponenten kann vom Hersteller keine Garantie mehr übernommen werden. Das Entfernen oder Beschädigen des QM-Siegels führt zum Erlöschen der Garantie.

2. CDS® Gelenk / CDS® Nano Gelenk

CH/DE

2.1. Auswahl der Gelenke nach Einsatzposition und Wirkrichtung

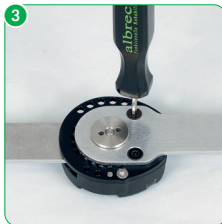
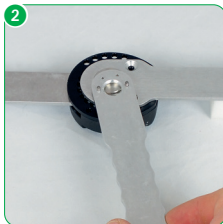
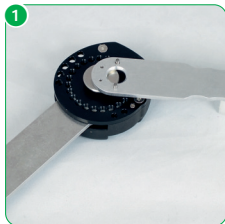


Gebrauchsanweisung

2.2. Montieren des Ankers am Gelenk

2.2.1. CDS[®] Gelenk (max. Drehmoment ca. 5,2 Nm)

- 1 Lösen Sie die Zentralschraube am Gelenk mit dem Lochmutter Schlüssel.
- 2 Fixieren Sie den Anker mit Hilfe der Zentralschraube am Gelenk.
- 3 Positionieren Sie den Anker mit Hilfe der schwarzen Senkkopfschrauben in der von Ihnen gewünschten Position.



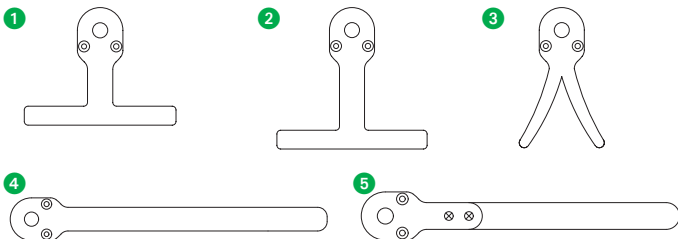
Individual

Gebrauchsanweisung

2.2.2. Optionale Anker für die CDS® Gelenke

CH/DE

- 1 T-Anker kurz
- 2 T-Anker lang
- 3 V-Anker
- 4 Anker gerade
- 5 Adapter Anker gerade



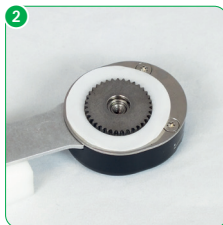
Hinweis: Die erläuterten Schritte sind mit jedem beliebigen Anker, der für das entsprechende Gelenk konfektioniert ist, gleich durchzuführen. Zur Vereinfachung wird jeweils nur der gerade Anker abgebildet.

Hinweis: Zu jedem Individual Sonderbaugelenk ist ein passender Mitläufer der albrecht GmbH vorhanden.

Gebrauchsanweisung

2.2.3. CDS[®] Nano Gelenk (max. Drehmoment ca. 2,2 Nm)

- 1 Lösen Sie die Zentralschraube am Gelenk mit dem beiliegenden Schraubendreher.
- 2 Achten Sie darauf, dass die Teflonscheibe korrekt positioniert ist. Durch die Teflonscheibe entsteht eine Pressung der Gelenkstütze, welche verhindert, dass die Gelenkstütze zu viel Spiel hat.
- 3 Positionieren Sie den Anker auf der Verzahnung und fixieren Sie ihn mit Hilfe der Zentralschraube in der von Ihnen gewünschten Position.



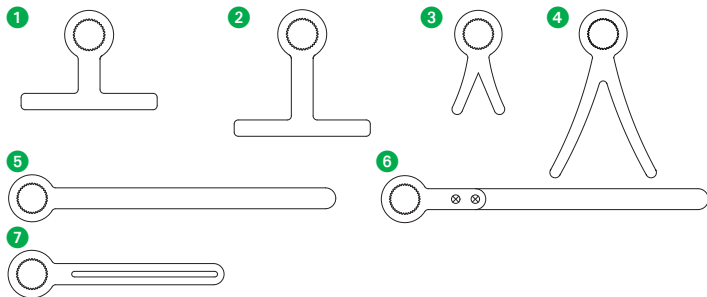
Individual

Gebrauchsanweisung

2.2.4. Optionale Anker für die CDS® Nano Gelenke

CH/DE

- 1 Nano T-Anker kurz
- 2 Nano T-Anker lang
- 3 Nano V-Anker kurz
- 4 Nano V-Anker lang
- 5 Nano Anker gerade
- 6 Nano Adapter Anker gerade
- 7 Nano Anker gerade Langloch



Hinweis: Die erläuterten Schritte sind mit jedem beliebigen Anker, der für das entsprechende Gelenk konfektioniert ist, gleich durchzuführen. Zur Vereinfachung wird jeweils nur der gerade Anker abgebildet.

Hinweis: Zu jedem Individual Sonderbaugelenk ist ein passender Mitläufer der albrecht GmbH vorhanden.

Gebrauchsanweisung

2.3. Anpassen und Einstellen der CDS[®] Gelenke / CDS[®] Nano Gelenke

2.3.1. Schränken und Bohren der Gelenkstützen und Anker

Die Individual Sonderbaugelenke und die verschiedenen Anker werden mit geraden, nicht gebogenen oder geschränkten Stützen ausgeliefert und können von Ihnen individuell bearbeitet und angepasst werden.

Bei der Anpassung sind folgende Punkte zu beachten:

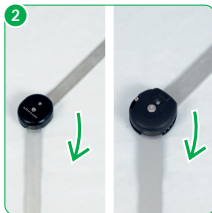
- Beim Schränken der Aluminiumstützen sollten Sie darauf achten, das Aluminium für den Schränkvorgang leicht zu erwärmen.
- Verwenden Sie stets ein rundes Schränkeisen.
- Schränken Sie in mehreren, kleinen Schritten (max. 20°-Schritte).
- Schränken Sie nicht in direkter Nähe zum Gelenk, um eine Beschädigung des Gelenks zu vermeiden (Mindestabstand: 5 mm).
- Sehr kleine Biegeradien sind zu vermeiden, um einen Bruch der Stütze zu verhindern.
- Ein mehrmaliges Korrigieren und Ändern der Biegerichtung ist zu vermeiden.
- Ein maximaler Biegewinkel von 90° ist nicht zu überschreiten.
- Beim Bohren der Stützen sollten Sie vor allem beim VA Material genau nach den aufgeführten Anweisungen vorgehen. Sie sollten für die Bearbeitung des Materials immer einen HSS/E Bohrer verwenden und mit einer Geschwindigkeit von 400-500 Umdrehungen pro Minute bohren, um ein Aushärten des Materials zu verhindern. Die passenden HSS/E Bohrer können Sie ebenfalls über die albrecht GmbH erwerben.

2.4. Federspannung

CH/DE

2.4.1. Aktivieren der Federspannung

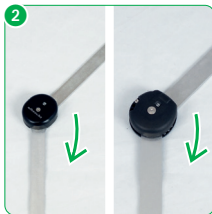
- 1 Stellen Sie zum Aktivieren der Federspannung den Schalter auf „on“.
- 2 Bringen Sie das Gelenk entgegen der gewünschten Wirkrichtung der Federkraft in Extension oder Flexion, bis Sie einen leichten Widerstand spüren. Überwinden Sie diesen, um die Federkraft zu aktivieren.



2.4.2. Deaktivieren der Federspannung

Vor dem An- und Ablegen der Schiene müssen Sie die Federspannung deaktivieren.

- 1 Stellen Sie dazu den Schalter auf „off“.
- 2 Bringen Sie das Gelenk entgegen der gewünschten Wirkrichtung der Federkraft in Extension oder Flexion. Mit dieser Bewegung lässt sich die Position des Aktivierungsmechanismus einstellen. Der Patient kann in dieser Position die Federkraft wieder aktivieren. (Siehe 2.4.1)



Durch Aktivieren bzw. Deaktivieren der Federspannung wird die Stärke der Federspannung nicht verändert.

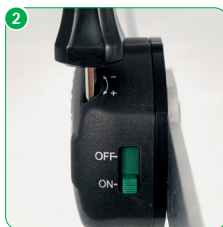
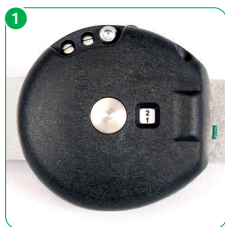
Gebrauchsanweisung

2.4.3. Einstellen und Verändern der Federspannung auf die vom Patienten benötigte Stärke

- 1 Durch das Sichtfenster am CDS[®] Gehäuse wird die eingestellte Federkraft durch eine Skala von 0 bis 15 angezeigt. Die Bereiche über 15 sowie unter 0 sind rot markiert.

Um eine Beschädigung des CDS[®] Gelenks / CDS[®] Nano Gelenks zu verhindern, darf nicht in den roten Bereich im Sichtfenster gedreht werden.

- 2 Stecken Sie das Werkzeug bis zum Anschlag in die seitliche Bohrung am Gelenk. Durch Drehen im Uhrzeigersinn bzw. in Richtung + wird die Federspannung vergrößert, durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn bzw. in Richtung - verkleinert.



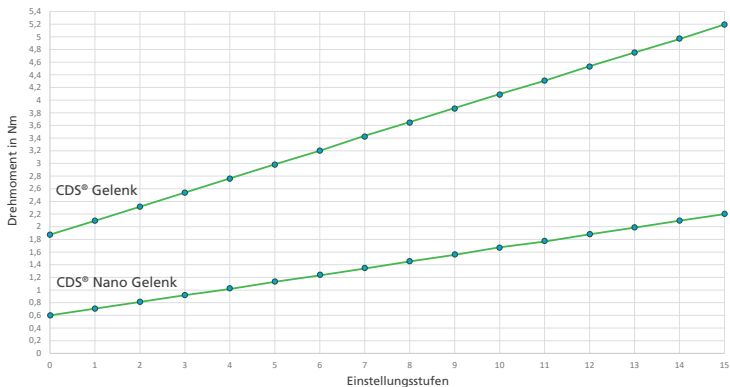
Wenn zwei Gelenke verwendet werden, muss die Federspannung bei beiden Gelenken gleich sein.

Die Federspannung kann dem Behandlungsverlauf angepasst werden.

Durch Aktivieren bzw. Deaktivieren der Federspannung wird die Stärke der Federspannung nicht verändert.

Das Einstellen der Federkraft darf nur in Absprache mit dem behandelnden Arzt vorgenommen werden.

Drehmoment in Nm bei Beugung 90°

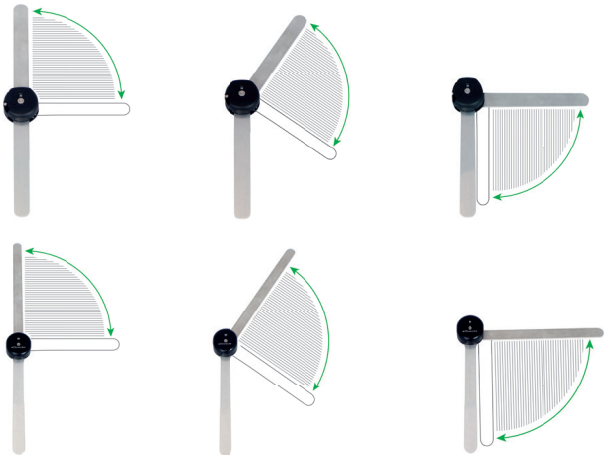


Gebrauchsanweisung

2.5. Redressionsbereich

Der Redressionsbereich des CDS® Gehäuses beträgt 90°.

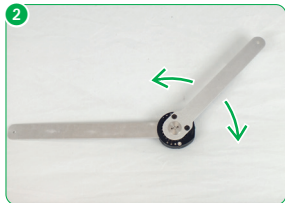
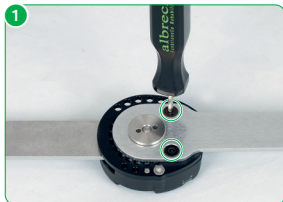
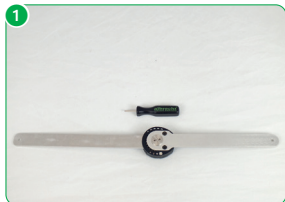
Beim CDS® Gelenk / CDS® Nano Gelenk ist die Lage dieses Redressionsbereichs mittels einer verstellbaren Gelenkstütze frei wählbar. Dadurch kann das CDS® Gelenk / CDS® Nano Gelenk sowohl als Extensions- als auch als Flexionsgelenk eingesetzt werden. Auch die Behandlung extremer Flexionsdefizite wird beispielsweise dadurch ermöglicht.



2.5.1. Einstellen oder Verändern der Position des Redressionsbereichs bei den CDS® Gelenken

CH/DE

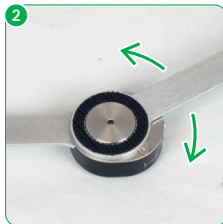
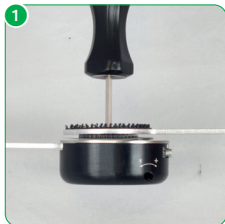
- 1 Entfernen Sie die zwei schwarzen Senkkopfschrauben.
- 2 Sie können die Lage des Redressionsbereichs in 15° Schritten verstellen.
- 3 Setzen Sie die Senkkopfschrauben wieder ein und drehen Sie sie fest.



Gebrauchsanweisung

2.5.2. Einstellen oder Verändern der Position des Redressionsbereichs bei den CDS[®] Nano Gelenken

- 1 Lösen Sie die Zentralschraube mit dem beiliegenden Werkzeug so weit bis der Anker vollständig von der Verzahnung gehoben werden kann.
- 2 Sie können die Lage des Redressionsbereichs in 10° Schritten verstellen.
- 3 Setzen Sie den Anker wieder auf die Verzahnung auf und schrauben Sie die Zentralschraube wieder fest. Achten Sie auf den korrekten Sitz der Teflonscheibe.

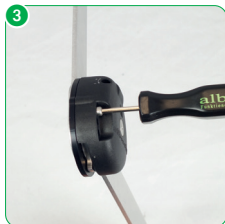
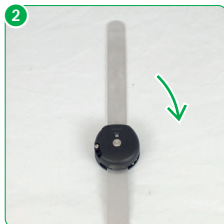


2.6. Möglichkeiten der Limitierung bei den CDS® Gelenken

2.6.1. Einstellen der Limitierung mit Anschlagsschraube

Vor dem Einstellen der Limitierung müssen Sie die Federspannung deaktivieren.

- 1 Stellen Sie dazu den Schalter auf „off“
- 2 Bringen Sie das Gelenk entgegen der gewünschten Wirkrichtung der Federkraft in Extension oder Flexion.
- 3 Drehen Sie die Anschlagsschraube mit dem mitgelieferten Werkzeug aus dem CDS® Gehäuse.



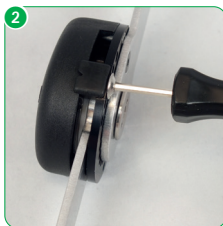
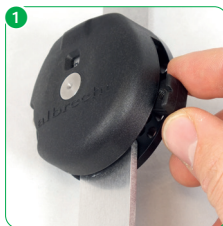
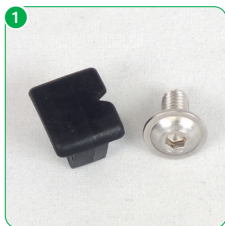
Vor dem Einschrauben in eine der drei Bohrungen bringen Sie die Schiene entgegen der gewünschten Wirkrichtung der Federkraft in maximale Extension oder Flexion. Dadurch wird verhindert, dass die Anschlagsschraube beim Eindrehen auf die bewegliche Gelenkstütze trifft, wodurch das CDS® Gehäuse beschädigt werden könnte.

Die Limitierung ist mit zunehmender Beweglichkeit des Gelenks dem Behandlungsverlauf anzupassen.

Gebrauchsanweisung

2.6.2. Einstellen der Limitierung mit Anschlagkeil

- 1 Setzen Sie den Anschlagkeil an der gewünschte Position ein
- 2 Fixieren Sie den Anschlagkeil mit der mitgelieferten Schraube. Vor dem Einsetzen des Anschlagkeils muss die Federspannung aktiviert werden.



2.7. Einstellen der Feinjustierung bei

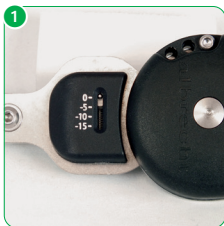
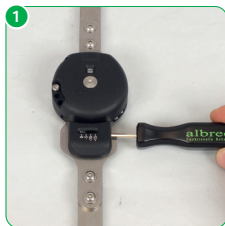
CDS® Gelenk 360° plus und CDS® Adaptergelenk 360° plus

CH/DE

Beim CDS® Gelenk 360° plus / CDS® Adaptergelenk 360° plus haben Sie die Möglichkeit mit der Feinjustierung die Limitierung (Anschlag) stufenlos einzustellen.

Achten Sie darauf, dass die Federspannung deaktiviert ist.

- 1 Stellen Sie den Extensions- oder Flexionsanschlag entsprechend der Skala (0-15) ein. Der gewählte Wert reduziert die eingestellte Limitierung.



Gebrauchsanweisung

3. CDS[®] Nano Hybrid Gelenk

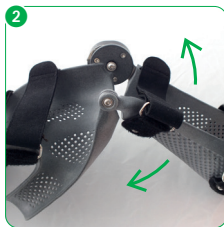
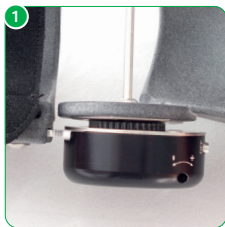
Der Redressionsbereich des CDS[®] Gehäuses beträgt 90°.

Beim CDS[®] Nano Hybrid Gelenk ist die Lage dieses Redressionsbereichs mittels einer verstellbaren Aufnahme frei wählbar.

CH/DE

3.1. Einstellen oder Verändern des Redressionsbereichs bei CDS[®] Nano Hybrid Gelenk

- 1 Lösen Sie die Zentralschraube mit dem beiliegenden Werkzeug so weit, bis die Gelenkstütze vollständig von der Verzahnung gehoben werden kann.
- 2 Sie können die Lage des Redressionsbereichs in 10° Schritten verstellen. Verwenden Sie einen Winkelmesser, um die gewünschte Positionen zu ermitteln und verstellen Sie das Gelenk entsprechend. Durch die Veränderung des Redressionsbereichs kann der Extensions- bzw. Flexionsanschlag in 10° Schritten eingestellt werden. Die Gelenkeinstellungen müssen beiderseits identisch vorgenommen werden.
- 3 Setzen Sie die Gelenkstütze wieder auf die Verzahnung auf und schrauben Sie die Zentralschraube wieder fest.



3.2. Aktivierung der Federspannung

CH/DE

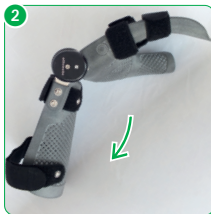
- 1 Stellen Sie zum Aktivieren der Federspannung den Schalter auf „on“.
- 2 Bringen Sie die Schiene entgegen der gewünschten Wirkrichtung der Federkraft in Extension oder Flexion, bis Sie einen leichten Widerstand spüren. Überwinden Sie diesen, um die Federkraft zu aktivieren.



3.3. Deaktivierung der Federspannung

Vor dem An- und Ablegen der Schiene müssen Sie die Federspannung deaktivieren.

- 1 Stellen Sie dazu den Schalter auf „off“.
- 2 Bringen Sie die Schiene entgegen der gewünschten Wirkrichtung der Federkraft in Extension oder Flexion.
Mit dieser Bewegung lässt sich die Position des Aktivierungsmechanismus einstellen. Der Patient kann in dieser Position die Federkraft wieder aktivieren. (Siehe 3.2)



Durch Aktivieren bzw. Deaktivieren der Federspannung wird die Stärke der Federspannung nicht verändert.

Gebrauchsanweisung

3.4. Einstellen der Federspannung auf die vom Patienten benötigte Stärke

- 1 Durch das Sichtfenster am CDS[®] Gehäuse wird die eingestellte Federkraft durch eine Skala von 0 bis 15 angezeigt. Die Bereiche über 15 sowie unter 0 sind rot markiert.

Um eine Beschädigung des CDS[®] Nano Hybrid Gelenks zu verhindern, darf nicht in den roten Bereich im Sichtfenster des CDS[®] Nano Hybrid Gelenks gedreht werden.

- 2 Stecken Sie das Werkzeug bis zum Anschlag in die seitliche Bohrung am Gelenk. Durch Drehen im Uhrzeigersinn bzw. in Richtung + wird die Federspannung vergrößert, durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn bzw. in Richtung - verkleinert.



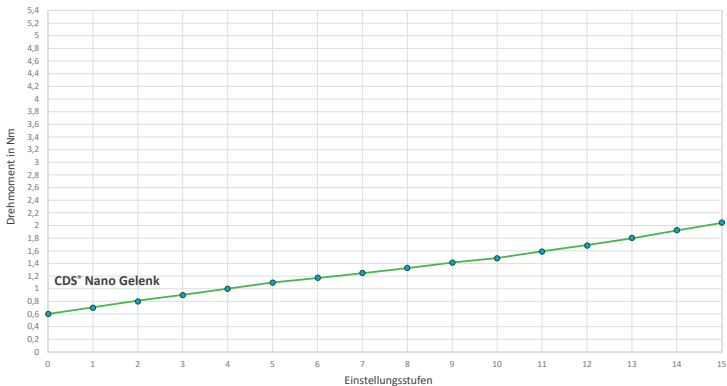
Wenn zwei Gelenke verwendet werden, muss die Federspannung bei beiden Gelenken gleich sein.

Durch Aktivieren bzw. Deaktivieren der Federspannung wird die Stärke der Federspannung nicht verändert.

Das Einstellen der Federkraft darf nur in Absprache mit dem behandelnden Arzt vorgenommen werden.

CH/DE

Drehmoment in Nm bei Beugung 90°



Gebrauchsanweisung

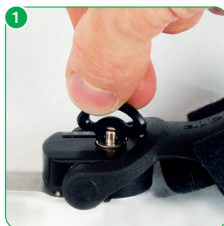
4. CDS[®] Mikrogelenk

Durch Spannen bzw. Entspannen der Feder kann die Kraft werkzeuglos und individuell angepasst werden.

4.1. Einstellen und Verändern der Federspannung (max. Drehmoment ca. 0,4 Nm)

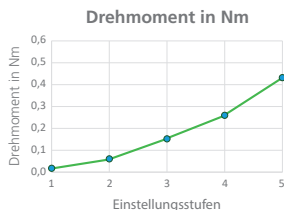
- 1 Klappen Sie den Spanning auf.

Durch Drehen des Spannings in Richtung + erhöhen Sie die Federkraft.
 Durch Drehen des Spannings in Richtung - reduzieren Sie die Federkraft.
 Die Skala 1 bis 5 zeigt die eingestellte Federkraft an.



Es wird empfohlen, das Gelenk nur in entspanntem Zustand an- und abzulegen.

Das Einstellen der Federkraft darf nur in Absprache mit dem behandelnden Arzt vorgenommen werden.



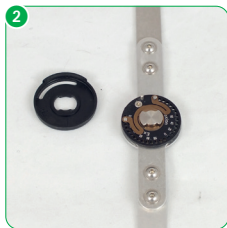
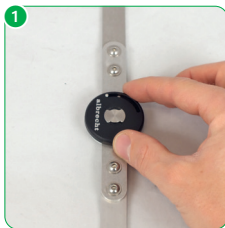
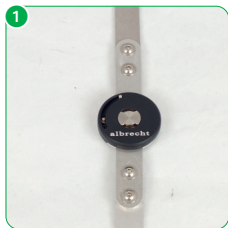
5. ROM Nano Adaptergelenk

CH/DE

Durch entsprechendes Positionieren der Anschlagstifte können Sie die Extensions- und die Flexionsanschlüsse in 10° Schritten limitieren.

5.1. Abnehmen der Abdeckung

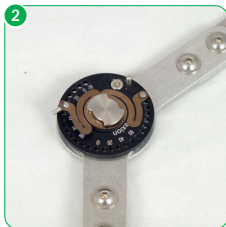
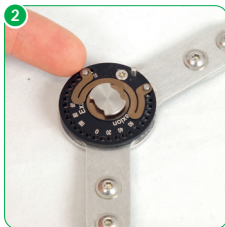
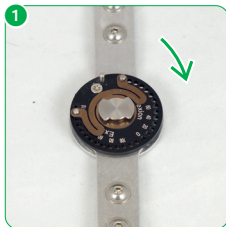
- 1 Drehen Sie die Abdeckung um 90° bis zum Anschlag.
- 2 Heben Sie die Abdeckung vom Gelenk ab.



Gebrauchsanweisung

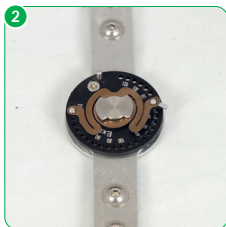
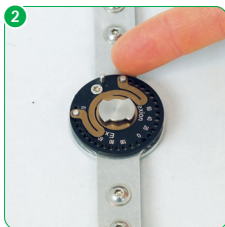
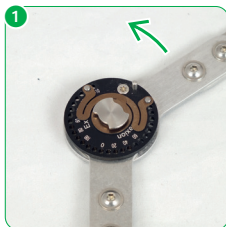
5.2. Einstellen des Extensionsanschlags

- 1 Zum Einstellen des Extensionsanschlags bringen Sie die Schiene in Flexion.
- 2 Positionieren Sie den Anschlagstift an der von Ihnen gewünschten Position.



5.3. Einstellen des Flexionsanschlags

- 1 Zum Einstellen des Flexionsanschlags bringen Sie die Schiene in Extension.
- 2 Positionieren Sie den Anschlagstift an der von Ihnen gewünschten Position.



5.4. Immobilisieren

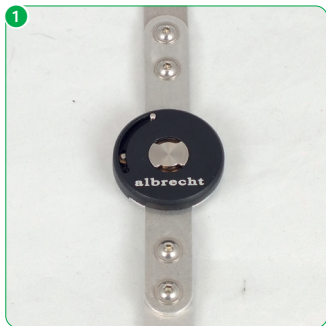
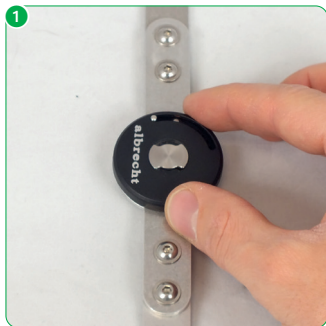
CH/DE

Zum Immobilisieren der Schiene stellen Sie zuerst den Extensionsanschlag ein. Bewegen Sie die Stütze gegen den Extensionsanschlag und positionieren Sie im Anschluss den Flexionsanschlag an der Stütze.

5.5. Aufsetzen der Abdeckung

Achten Sie darauf, dass sich beide Anschlagstifte des Gelenks in den Stiftaufnahmen befinden.

- 1 Setzen Sie die Abdeckung wieder auf und verdrehen Sie diese um 90° bis zum Einrastpunkt. Die Gelenkabdeckung muss nach Einstellung immer verschlossen werden, um die Anschlagstifte zu sichern.

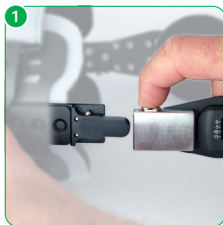
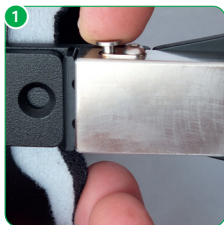


Gebrauchsanweisung

6. Verbindungselement Coniungi

6.1. Trennen des Verbindungselements Coniungi

- 1 Drücken Sie den Riegelbolzen am **Coniungi** und ziehen Sie gleichzeitig die Teile auseinander.



6.2. Verbinden des Verbindungselements Coniungi

- 1 Achten Sie auf eine gute Ausrichtung der Teile zueinander.
- 2 Schieben Sie die beiden Teile ineinander, bis das **Coniungi** hörbar verriegelt.



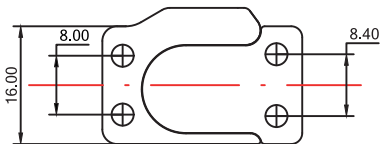
Individual

Gebrauchsanweisung

6.3. Coniungi Bohrschablonen

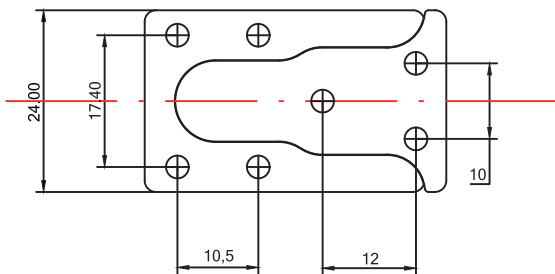
6.3.1. Bohrschablone 16 mm

CH/DE



Alle Gewinde M3

6.3.2. Bohrschablone 24 mm



Alle Gewinde M3

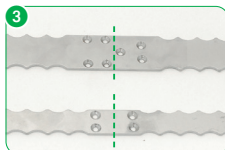
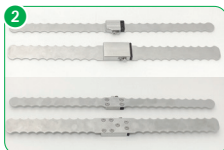
Gebrauchsanweisung

6.4. Anschlussstütze Coniungi

Optional kann zum **Coniungi** eine Anschlussstütze bestellt werden, welche die Arbeit mit dem Verbindungselement **Coniungi** erleichtert.

Das Verbindungselement **Coniungi** wird mit Schrauben auf der Stütze montiert und zusammengebaut ausgeliefert.

- 1 Anschlussstütze **Coniungi**
- 2 Verbindungselement **Coniungi** montiert auf der Anschlussstütze
- 3 Nach dem Bearbeiten der Stütze kann die Stütze mittig getrennt werden, wodurch die Funktion des Verbindungselements **Coniungi** ermöglicht wird.

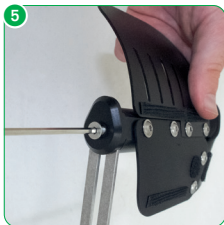
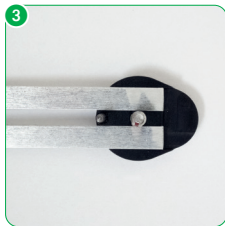
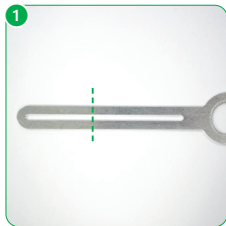


Sichern Sie vor Auslieferung der Orthese die Schrauben zur Befestigung des **Coniungi** mit LOCTITE[®] 243 mittelfest.

7. Handteil Nano

7.1. Montieren des Handteil Nano und Einstellen der Handflächenplatte

- 1 Kürzen Sie die Gelenkstütze (CDS® Nano Anker gerade Langloch) auf die gewünschte Länge.
- 2 Lösen Sie die Befestigungsschraube von der Handauflage.
- 3 Positionieren Sie die schwarze Befestigungsscheibe an der Gelenkstütze. Achten Sie darauf, dass die Schnittkante der Gelenkstütze vollständig abgedeckt ist.
- 4 Setzen Sie die Handauflage auf die Befestigungsscheibe. Drehen Sie die Handflächenplatte in die gewünschte Position und positionieren Sie den Arretierstift. Achten Sie darauf, dass der Arretierstift der Befestigungsscheibe in das Bohrbild der Haltestütze einrastet.
- 5 Fixieren Sie die Handauflage mit der mitgelieferten Schraube.

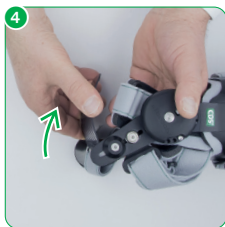
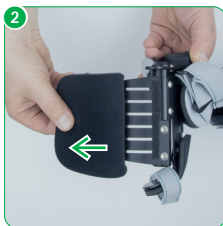


Gebrauchsanweisung

7.2. Einstellen der Fingerplatte

Die Fingerplatte kann in 15°-Schritten eingestellt werden.

- 1 Lösen Sie das Polster unterhalb der Handfläche.
- 2 Entfernen Sie das Polster.
- 3 Ziehen Sie die beiden Elemente der Handauflage auseinander.
- 4 Bringen Sie die Fingerplatte in die gewünschte Position und lassen Sie diese einrasten.
- 5 Bringen Sie das Polster unterhalb der Handfläche wieder an.



Bitte beachten Sie, dass sich unter dem Polster Schlitz befinden, die für eine Finger-Fixierung verwendet werden können.

7.3. Optionale Demontage der Daumenplatte

Die Daumenplatte kann bei Nicht-Bedarf entfernt werden.

- 1 Lösen Sie dazu die beiden Schrauben mit dem mitgelieferten Werkzeug
- 2 Nehmen Sie die Daumenplatte ab.



Bitte beachten Sie, dass die Daumenplatte aus PE-Material besteht und thermisch verformbar ist.

Gebrauchsanweisung



Handwäsche 30°C



Nicht Bleichen



Nicht Bügeln



Nicht chem. Reinigen



Nicht Trockner geeignet

8. Reinigung, Wartung und Desinfektion

Die Produkte des Individual Sortiments sind wartungsfrei konzipiert. Um über den Behandlungszeitraum eine einwandfreie Funktionsweise zu gewährleisten, sind die Produkte des Individual Sortiments regelmäßig (mindestens alle 3 Monate) oder bei Bedarf nach den folgenden Anweisungen zu reinigen.

8.1. Polster und Gurte

- Sämtliche Textilien können bei 30°C mit Wasser und einem milden Waschmittel und/oder Desinfektionsmittel von Hand gewaschen werden.
- Keine Maschinenwäsche.
- Bei stärkeren Verschmutzungen ist ein Austauschsatz Textileile erhältlich.

8.2. Stützen (Gelenke)

- Kunststoff-, Stahl- und Aluteile mit einem feuchten Tuch mit Wasser und einem milden Waschmittel und/oder Desinfektionsmittel abwischen.
- Oberflächen mit einem mit Desinfektionsmittel getränkten Tuch abwischen.
- Vollständig benetzen, nicht nachwischen.
- Unzugängliche Flächen einsprühen.
- Beim Sprühen auf eine vollständige Benetzung achten.
- Es wird ein mildes Desinfektionsmittel auf alkoholischer Basis empfohlen.

Bei der Auswahl des Desinfektionsmittels fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker und beachten Sie die Hinweise des Desinfektionsmittelherstellers. Die Robert-Koch-Liste der zugelassenen Desinfektionsmittel finden Sie auf www.rki.de.

Individual

Gebrauchsanweisung

9. Technische Daten / Materialien

CDS® Gelenk / CDS® Nano Gelenk / CDS® Nano Hybrid Gelenk

Bezeichnung	Material
Stützenmaterial	Aluminium / Stahl

ROM Nano Adaptergelenk

Bezeichnung	Material
Stützenmaterial	Aluminium / Stahl

Mikrogelenk

Bezeichnung	Material
Stützenmaterial	Aluminium

Verbindungselement Conungi

Bezeichnung	Gewicht	Material
Conungi 16 mm	17 g	Edelstahl / Aluminium
Conungi 24 mm	45 g	Edelstahl / Aluminium
Anschlussstütze Conungi 16 mm	63 g	Edelstahl
Anschlussstütze Conungi 24 mm	98 g	Edelstahl

Handteil Nano

Bezeichnung	Material
Gewicht	788 g
Polstermaterial	PU-Schaum mit PA-Klettvelours
Gurtmaterial	PA-Gurt mit PA-Klettvelours
Schienenmaterial	Aluminium

Gebrauchsanweisung

10. Weitergabe

Die Produkte des Individual Sortiments sind nicht für den Einmalgebrauch, jedoch für die mehrmalige Verwendung durch nur eine Person bestimmt. Von einer Weitergabe raten wir ab. Sollte dies dennoch gewünscht sein, beachten Sie vor Weitergabe die Pflege- und Reinigungshinweise und lassen Sie die Produkte des Individual Sortiments durch den autorisierten Fachhandel auf sichere und einwandfreie Funktion hin überprüfen.

11. Entsorgung

Die Produkte des Individual Sortiments enthalten recyclingfähige Materialien ohne toxische oder andere umweltschädigende Stoffe und Substanzen. Sofern es nicht mit infektiösen Keimen kontaminiert ist, können die Produkte des Individual Sortiments der normalen Entsorgung zugeführt werden. Um sicher zu gehen, konsultieren Sie Ihr Orthopädiegeschäft.

Meldepflicht

Aufgrund regionaler gesetzlicher Vorschriften sind Sie verpflichtet, jeden schwerwiegenden Vorfall bei Anwendung dieses Medizinproduktes sowohl dem Hersteller als auch dem BfArM (Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte) unverzüglich zu melden. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite dieser Broschüre.

Individual

Instructions For Use

Contents

1. Introduction	45
1.1. Foreword	45
1.2. Customer information	46
1.3. Mode of operation	46
1.4. Intended use	46
1.5. Scope of supply	46
1.6. Declaration of conformity	46
1.7. Indications	47
1.8. Contra-indications	48
1.9. Safety instructions	48
1.10. Warranty	49
2. CDS® Joint / CDS® Nano joint	50
2.1. Selection of joints according to position of use and direction of action	50
2.2. Install the anchor on the joint	51
2.2.1. CDS® Joint (max. torque approx. 5.2 Nm)	51
2.2.2. Optional anchors for the CDS® joints	52
2.2.3. CDS® Nano joint (max. torque approx. 2.2 Nm)	53
2.2.4. Optional anchors for the CDS® Nano joints	54
2.3. Adjust and set the CDS® Joints /CDS® Nano joints	55
2.3.1. Irons and holes of the pivot supports and anchors	55
2.4. Spring tension	56
2.4.1. Activating the spring tension	56
2.4.2. De-activating the spring tension	56

EN

 Instructions For Use

2.4.3. Set and adjust the spring tension to the strength required by the patient	57
2.5. Redression range	59
2.5.1. Adjust or change the position of the redression range on the CDS®Joints.....	60
2.5.2. Adjust or change the position of the redression range on the CDS® Nano joints	61
2.6. Options for limiting CDS® joints	62
2.6.1. Adjusting the limiter with stop screw.....	62
2.6.2. Adjusting the limiter with stop wedge.....	63
2.7. Setting the fine adjustment for CDS® Joint 360° plus and CDS® Adapter joint 360° plus.....	64
3. CDS® Nano Hybrid joint	65
3.1. Adjust or change the position of the redression range on the CDS® Nano hybrid joints.....	65
3.2. Activating the spring tension	66
3.3. Deactivation of spring tension	66
3.4. Adjust the spring tension to the strength required by the patient	67
4. CDS® Micro joint	69
4.1. Adjusting and changing the spring tension (max. torque approx. 0.4 Nm).....	69
5. ROM Nano adapter joint	70
5.1. Remove the cover.....	70
5.2. Adjusting the extension stop	71
5.3. Adjusting the flexion stop.....	71

Individual

Instructions For Use

5.4. Immobilise.....	72
5.5. Install the cover	72
6. Coniungi connection unit	73
6.1. Disconnect the Coniungi connection unit.....	73
6.2. Connect the Coniungi connection unit	73
6.3. Coniungi drilling templates	74
6.3.1. Drilling template 16 mm	74
6.3.2. Drilling template 24 mm.....	74
6.4. Coniungi connection support	75
7. Nano hand piece	76
7.1. Mounting the Nano hand piece and adjusting the palm plate	76
7.2. Adjusting the finger plate	77
7.3. Optional disassembly of thumb plate.....	78
8. Cleaning, servicing and disinfecting	79
8.1. Pads and straps	79
8.2. Supports (joints).....	79
9. Technical data / materials	80
10. Disclosure.....	81
11. Disposal.....	81

Instructions For Use

1. Introduction

Note: In the following, the various CDS[®] Joints (CDS[®] Joint 360°, CDS[®] Joint 360° plus, CDS[®] Adapter joint 360°, CDS[®] Adapter joint 360° plus) are collectively referred to as **CDS[®] Joints**.

CDS[®] Nano joints (CDS[®] Nano joint, CDS[®] Nano adapter joint) are combined under the generic term **CDS[®] Nano joint**.

CDS[®] Followers (CDS[®] Followers, CDS[®] Adapter followers) are combined under the generic term **CDS[®] followers**.

CDS[®] Nano followers (CDS[®] Nano followers, CDS[®] Nano Adapter followers) are combined under the generic term **CDS[®] Nano followers**.

1.1. Foreword

The individual range of the albrecht GmbH includes:

- CDS[®] Joint
- CDS[®] Nano joint
- CDS[®] Nano hybrid Joint
- CDS[®] Micro joint
- ROM Nano adapter joint
- Various anchors for CDS[®] joints
- Various anchors for CDS[®] nano joints
- CDS[®] Follower
- CDS[®] Nano Follower
- Coniungi connection unit
- Nano Hand piece
- CDS[®] Straightening set

CDS[®] Joint / CDS[®] Nano joint / CDS[®] Nano hybrid joint / CDS[®] Micro joint

Dynamic redression joints are used for the treatment of both orthopaedic and neurological joint contractures. The shortening of the tissue surrounding the joint results in movement restrictions, which significantly affect the daily life of the patients concerned. Therefore the aim of our CDS[®] treatment plan is to eliminate movement deficits and thus support a return to an "active life" by means of suitably-dosed continuous treatment without pain.

ROM Nano adapter joint

Functional joints are used to relieve and stabilise the joint and ligamentous apparatus after trauma and surgical procedures. Their job is to protect joints and ligaments during rehabilitation without stiffening them.

The joints provide protection and management during the healing process and allow a gradual, controlled return to full physiological mobility.

1.2. Customer information

For your own safety, please read these instructions slowly and carefully before using the devices of the individual range. Only if all instructions and procedures have been thoroughly read and understood can proper use and operation for the purpose intended be possible. If something is not clear in the

Individual

Instructions For Use

instructions for use or if directions, operations or safety information are not completely clear, please contact the responsible specialist dealer or go directly to albrecht GmbH before using the device. This applies in particular to the safety instructions.

EN

1.3. Mode of operation

CDS® Joint / CDS® Nano joint / CDS® Nano hybrid joint / CDS® Micro joint

The CDS® Joint / CDS® Nano joint / CDS® Nano hybrid joint and/ CDS® Micro joint are based on the CDS® principle and are used to treat joint movement deficits. Thanks to the dynamic continuous pull, the joint stimulates the growth of the shortened tissue.

ROM Nano adapter joint

The ROM Nano adapter joint stabilises and relieves the joint during conservative and post-operative rehabilitation.

The ROM Nano adapter joint can be adjusted in 10° increments (from -10° to 100°). Thus, a physiological stretching is possible.

1.4. Intended use

The products of the Individual range are intended to be used exclusively for the orthotic treatment of joints.

1.5. Scope of supply

After receiving the device, please check that it is complete.

- Product
- Instructions For Use

Additionally for the CDS® Joint / CDS® Nano joint / CDS® Nano hHybrid Joint

- Hexagon-head screwdriver from albrecht GmbH

1.6. Declaration of conformity

The albrecht GmbH company, as the manufacturer solely responsible, declares that the CDS® Joint / CDS® Nano joint / CDS® Nano hybrid joint / CDS® Micro joint / ROM Nano adapter joint / CDS® Follower / CDS® Nano follower / Coniungi joint / Nano hand piece conforms to the Regulation (EU) 2017/745 concerning medical devices.

Instructions For Use

1.7. Indications

The doctor decides on the treatment based on his diagnosis.

In general, the device is used to treat the following problems:

CDS®Joint / CDS®Nano joint / CDS®Nano hybrid joint

- Joint contraction, among other things, as a result of:
 - vegetative state
 - cerebral palsy
 - genetic syndrome
 - epilepsy
 - spina bifida
 - near-drowning
 - burns
 - stroke
 - spinal cord Injury
 - paralysis
 - cranial brain trauma
 - capsular ligament Injury
 - surgical procedure
 - before and after joint replacement
 - in osteoarthritis and chronic polyarthritis
 - radius fractures
 - radial head dislocation
 - crack infrastructure
 - ulna fractures
- For preventing new contractures after arthrolysis
- muscle fibre fracture of the quadriceps
- patellar tendon tear
- quadriceps weakness
- conservative, postoperative for all indications in which an active stretching of

the knee is contra-indicated

- knee stretch deficit after lower leg amputation
- treatment after biceps tendon rupture
- spasticity after surgery on central nervous system
- hereditary spastic paraparesis
- muscle dystrophy
- arthrogryposis multiplex congenita
- habitual forefoot

ROM Nano adapter joint

- collateral ligament injury
- crucifix rupture
- meniscus Injury
- after quadriceps tendon rupture
- femur condylene fracture
- patella fracture
- tibia head fracture
- after meniscus reconstruction
- after micro-fracturing, pridiade drilling
- after abrasion chondroplasty
- after cartilage transplantation
- after change-over osteotomy
- after implantation of a collagen meniscus implant
- patella luxation
- At medium instability of the knee joint
- genu recurvatum
- mild to moderate instability of the elbow joint
- post-traumatic and post-operative

Individual

Instructions For Use

immobilisation

- managed movement of the elbow joint

CDS® Micro joint

- Joint contraction, among other things, as a result of:
 - surgical procedure
 - in osteoarthritis and chronic polyarthritis
 - burns
 - stroke
 - spinal cord Injury
 - paralysis
 - cranial brain trauma
 - capsular ligament Injury
 - before and after joint replacement
- In case of cutting injury
- After tendon seam
- In Dupuytren's disease
- For preventing new contractures after arthrolysis

for all other indications, the doctor must be consulted.

1.8. Contra-indications

CDS® Joint / CDS® Nano joint / CDS® Nano hybrid joint / CDS® Micro joint

- Bony blockages, osteoporosis, thrombophlebitis

ROM Nano adapter joint

- Circulatory disorder
- Varicosis

The orthosis is only intended to be in contact with intact skin.

1.9. Safety instructions

The optimal effect of the CDS® Joint / CDS® Nano joint / CDS® Nano hybrid joint / CDS® Micro joint / ROM Nano adapter joint / Coniungi connector / Nano handpiece / CDS® follower / CDS® Nano co-rotor is only achieved with correct application.

- The products of the Individual range may only be used in an intact, complete and mechanically perfect condition. This must be checked by the user before each application.
- Undoing or removing one or more straps, as well as excessively loosening the strap while using the Nano handpiece, will reduce the therapeutic effect of the orthosis and may cause injury.
- Before delivery of the orthosis, the connecting screws between the middle part and the connection support of the CDS® Adapter joint and CDS® Nano adapter joint must be secured with LOCTITE® 243 medium strength.
- The products of the Individual range must not be worn on open wounds.
- The skin should be free of oils, fats, gels or other residues to avoid skin or material structure reactions.
- The orthoses with the added parts of the individual range should be tight, but not too tight, in order not to restrict blood circulation and to prevent damage to the nervous system and lymphatic vessels. Excessive compression should therefore be

Instructions For Use

avoided.

- The devices of the individual range are not intended for single use, but for multiple use by only one person.
- The products of the individual range are not supplied sterile.
- If you experience an allergic reaction, contact your doctor immediately.
- Keep in mind that parts of the individual range that are exposed to direct sunlight may heat up. If necessary, protect the device from direct sunlight.
- Currently, there is no flammability test. Use caution when handling open flames such as lighters and cigarettes in the immediate vicinity of the devices of the individual range.

1.10. Warranty

We guarantee the devices of the individual range for the application period of 3 months. The CDS[®] joint / CDS[®] Nano joint/ CDS[®] Nano hybrid joint/ CDS[®] Mikrojoint/ ROM Nano adapter joint / Coniungi connection element/ Nano hand piece/ CDS[®] Follower/ CDS[®] Nano follower is a medical medical rehabilitation device. If individual joints or assemblies are used, they must be used in accordance with their intended purpose. The manufacturer can no longer assume any guarantee for changes or modifications (e.g. additional mounting holes) of the individual parts or components. The removal of or damage to the quality management seal will invalidate the warranty.

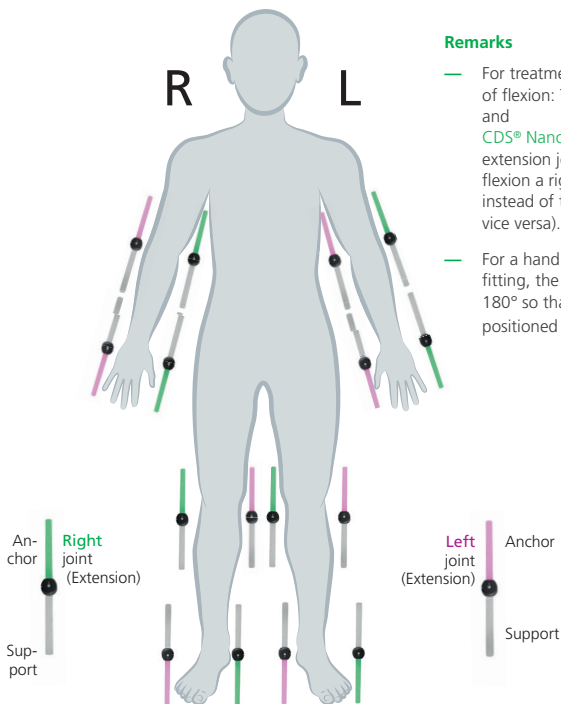
Individual

Instructions For Use

2. CDS® Joint / CDS® Nano joint

2.1. Selection of joints according to position of use and direction of action

EN



Remarks

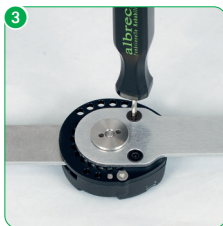
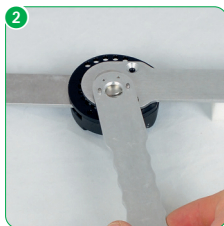
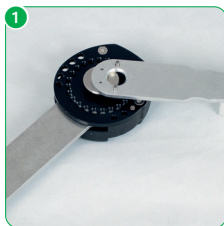
- For treatment in the direction of flexion: The CDS® Joints and CDS® Nano joints are basically extension joints. For the flexion a right joint is needed instead of the left one (and vice versa).
- For a hand or ankle joint fitting, the joint is rotated 180° so that the anchor is positioned distally.

Instructions For Use

2.2. Install the anchor on the joint

2.2.1. CDS[®] Joint (max. torque approx. 5.2 Nm)

- 1 Loosen the central screw on the joint using the lock nut wrench.
- 2 Secure the anchor to the joint using the central screw.
- 3 Use the black countersunk screws to position the anchor in the position you want.



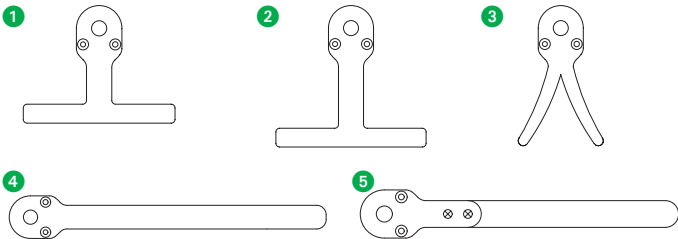
Individual

Instructions For Use

2.2.2. Optional anchors for the CDS® joints

- 1 T-anchor short
- 2 T-anchor long
- 3 V-anchor
- 4 Straight anchor
- 5 Adapter anchor straight

EN



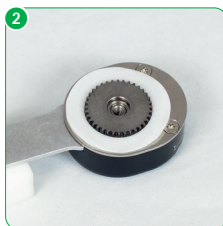
Note: The explained steps must be performed immediately with any anchor that is assembled for the corresponding joint. For simplicity, only the straight anchor is shown.

Note: For each individual special construction joint there is a suitable follower from albrecht GmbH.

Instructions For Use

2.2.3. CDS[®] Nano joint (max. torque approx. 2.2 Nm)

- 1 Loosen the central screw on the joint using the screwdriver supplied.
- 2 Make sure that the Teflon washer is positioned correctly. The Teflon disc causes pressure on the joint support, which prevents the joint support from having too much play.
- 3 Position the anchor on the tothing and fix it in the desired position using the central screw.



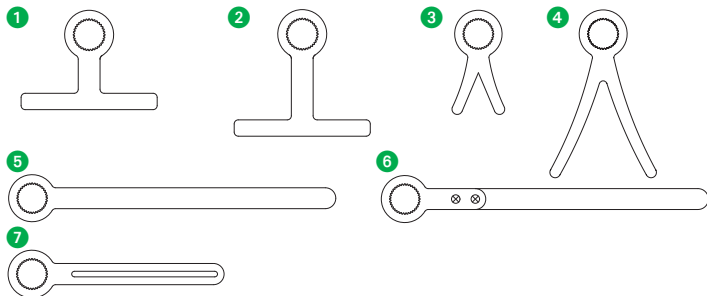
Individual

Instructions For Use

2.2.4. Optional anchors for the CDS® Nano joints

EN

- 1 Nano T - anchor short
- 2 Nano T anchor long
- 3 Nano V - anchor short
- 4 Nano V anchor long
- 5 Nano anchor straight
- 6 Nano adapter anchor straight
- 7 Nano anchor straight elongated hole



Note: The explained steps must be performed immediately with any anchor that is assembled for the corresponding joint. For simplicity, only the straight anchor is shown.

Note: For each individual special construction joint there is a suitable follower from albrecht GmbH.

Instructions For Use

2.3. Adjust and set the CDS[®] Joints / CDS[®] Nano joints

2.3.1. Irons and holes of the pivot supports and anchors

The individual special joints and the various anchors are supplied with straight, non-curved or recessed supports and can be individually processed and adapted by you.

The following points must be observed when adjusting :

- When you bend the aluminium supports, be sure to heat the aluminium slightly for the bending operation.
- Always use a round bending iron.
- Bend in several small steps (max. 20° steps).
- Do not bend in close proximity to the joint to avoid damage to the joint (minimum distance: 5 mm)
- Very small bending radii must be avoided to prevent breakage of the support.
- Multiple corrections and changes to the bend direction must be avoided.
- A maximum bend angle of 90° must not be exceeded.
- When drilling the supports, you should follow the detailed instructions, especially with VA material. You should always use a HSS/E drill bit to machine the material and drill at a speed of 400-500 revolutions per minute to prevent the material from hardening. Suitable HSS/E drills can also be purchased from albrecht GmbH.

Individual

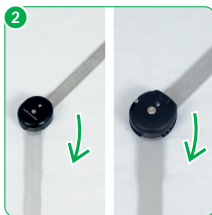
Instructions For Use

2.4. Spring tension

2.4.1. Activating the spring tension

- 1 To activate the spring tension, set the switch to "on".
- 2 Move the joint to Extension or Flexion against the desired direction of action of the spring force until you feel a slight resistance. Overcome this to activate the spring force.

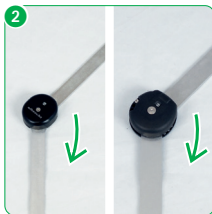
EN



2.4.2. De-activating the spring tension

Before putting on or taking off the brace, you must deactivate the spring tension.

- 1 Set the switch to "off".
- 2 Move the joint to Extension or Flexion against the desired direction of action of the spring force. This movement adjusts the position of the activation mechanism. The patient can reactivate the spring force in this position. (See 2.4.1)



Activating or deactivating the spring tension does not change the strength of the spring tension.

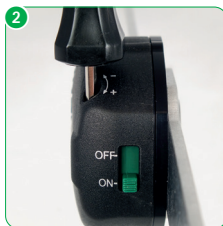
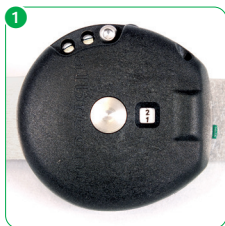
Instructions For Use

2.4.3. Set and adjust the spring tension to the strength required by the patient

- 1 The set spring force is indicated by a scale from 0 to 15 and can be seen through the viewing window on the CDS[®] housing,. The areas above 15 and below 0 are marked in red.

To prevent damage to the CDS[®] Joint / CDS[®] Nano joint, do not rotate into the red area of the joint viewing window .

- 2 Insert the tool into the hole on the side of the joint up to the stop. Turning it clockwise or in the + direction increases spring tension, turning it counterclockwise or in the - direction decreases spring tension.



If two joints are used, the spring tension must be the same for both joints.

The spring tension can be adjusted to the course of treatment.

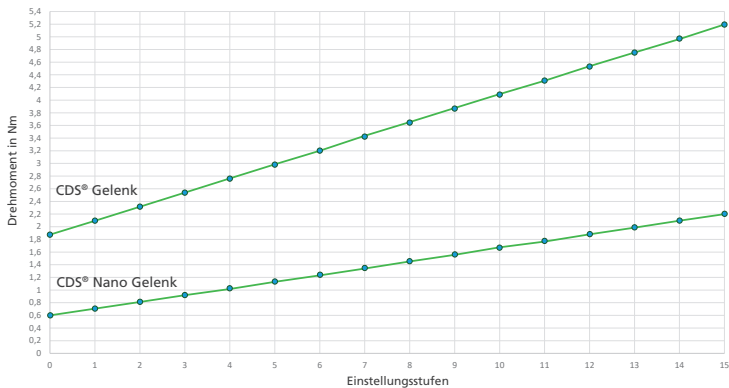
Activating or deactivating the spring tension does not change the strength of the spring tension.

The spring force may only be adjusted in consultation with the attending physician.

Individual

Instructions For Use

Drehmoment in Nm bei Beugung 90°



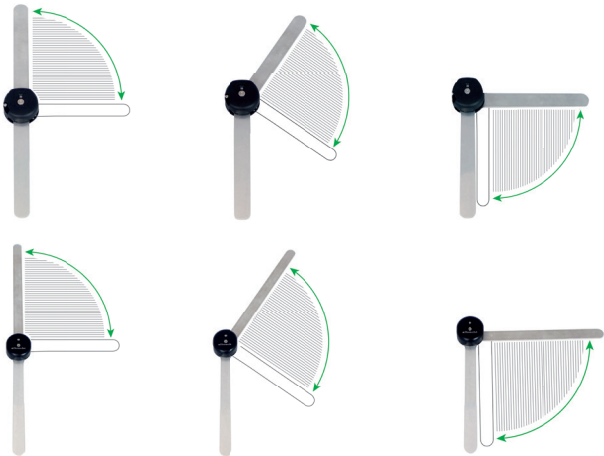
EN

Instructions For Use

2.5. Redression range

The redression range of the CDS[®] Housing is 90°.

With the CDS[®] joint / CDS[®] Nano joint, the position of this redression area can be freely selected by means of an adjustable joint support. This means that the CDS[®] Joint / CDS[®] Nano joint can be used as both an extension joint and a flexion joint. This also makes it possible to deal with extreme flexibility deficits,



for example.

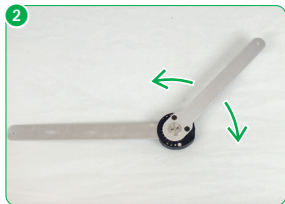
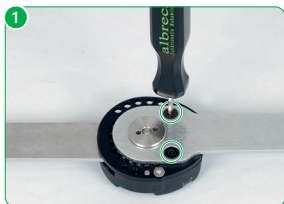
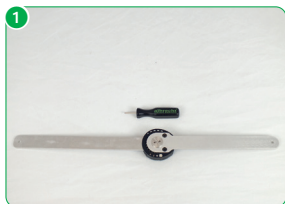
Individual

Instructions For Use

2.5.1. Adjust or change the position of the redression range on the CDS®Joints

- 1 Remove the two black countersunk screws.
- 2 You can adjust the position of the redression range in 15° increments.
- 3 Replace and tighten the countersunk screws again.

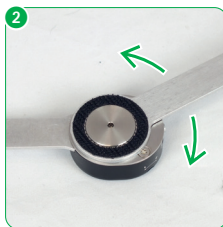
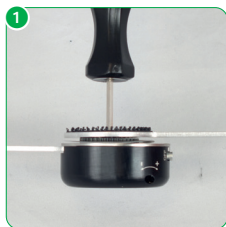
EN



Instructions For Use

2.5.2. Adjust or change the position of the redression range on the CDS[®] Nano joints

- 1 Loosen the central screw with the tool supplied until the anchor can be lifted completely from the gear teeth.
- 2 You can adjust the position of the redression range in 10° increments.
- 3 Place the anchor onto the gear teeth and tighten the central screw again.
Please take care to put the Teflon washer in the correct place.



Individual

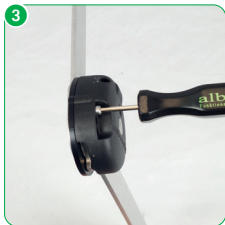
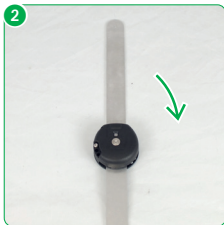
Instructions For Use

2.6. Options for limiting CDS® joints

2.6.1. Adjusting the limiter with stop screw

Before setting the limit, you must deactivate the spring tension.

- 1 Set the switch to "off".
- 2 Move the joint to Extension or Flexion against the desired direction of action of the spring force.
- 3 Unscrew the stop screw from the CDS ® housing using the tool supplied.



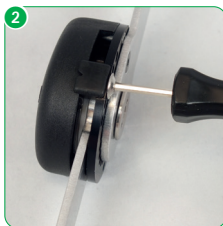
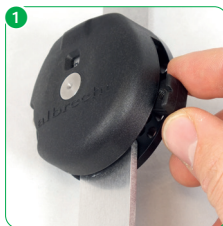
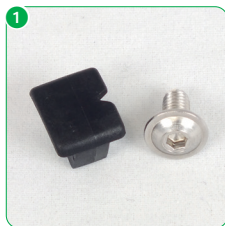
Before screwing into one of the three holes, move the brace to the maximum extension or flexion opposite the desired direction of action of the spring force. This prevents the stop screw from hitting the movable pivot support during installation, which could damage the CDS® housing.

The limitation can be adjusted in the course of treatment as the patient's mobility increases.

Instructions For Use

2.6.2. Adjusting the limiter with stop wedge

- 1 Insert the stop wedge at the desired position
- 2 Secure the stop wedge with the supplied screw. The spring tension must be activated before inserting the stop wedge.



Individual

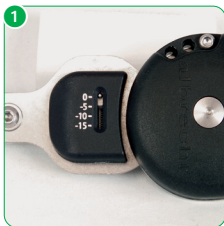
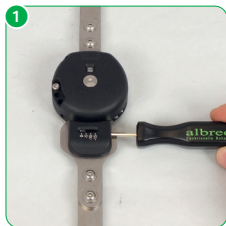
Instructions For Use

2.7. Setting the fine adjustment for CDS® Joint 360° plus and CDS® Adapter joint 360° plus

With the CDS® Joint 360° plus / CDS® Adapter joint 360° plus , you can adjust the limit (stop) continuously with the fine adjustment.

Make sure that the spring tension is deactivated.

- 1 Set the extension or flexion stop according to the scale (0-15). The selected value reduces the set limit.



Instructions For Use

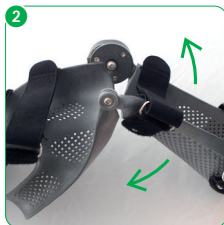
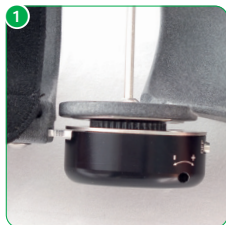
3. CDS® Nano Hybrid joint

The redression range of the CDS® Housing is 90°.

With the CDS® Nano hybrid joint, the position of this redression area can be freely selected by means of an adjustable joint support.

3.1. Adjust or change the position of the redression range on the CDS® Nano hybrid joints

- 1 Loosen the central screw with the tool supplied until the joint support can be lifted completely from the gear teeth.
- 2 You can adjust the position of the redression range in 10° increments. Use a protractor to determine the desired position and adjust the joint accordingly. By changing the redression range, the extension or flexion stop can be adjusted in 10° increments. The joint settings must be made identically on both sides.
- 3 Place the joint support back onto the gear teeth and tighten the central screw again.



Individual

Instructions For Use

3.2. Activating the spring tension

- 1 To activate the spring tension, set the switch to "on".
- 2 Move the brace to Extension or Flexion against the desired direction of action of the spring force until you feel a slight resistance. Overcome this to activate the spring force.

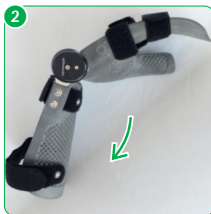
EN



3.3. Deactivation of spring tension

Before putting on or taking off the brace, you must deactivate the spring tension.

- 1 Set the switch to "off".
- 2 Move the joint to Extension or Flexion against the desired direction of action of the spring force.
This movement adjusts the position of the activation mechanism.
The patient can reactivate the spring force in this position. (See 3.2)



Activating or deactivating the spring tension does not change the strength of the spring tension.

Instructions For Use

3.4. Adjust the spring tension to the strength required by the patient

- 1 The set spring force is indicated by a scale from 0 to 15 and can be seen through the viewing window on the CDS[®] housing,. The areas above 15 and below 0 are marked in red.

To prevent damage to the CDS[®] Nano hybrid joint, do not rotate into the red area of the CDS[®] Nano hybrid joint viewing window .

- 2 Insert the tool into the hole on the side of the joint until it stops. Turning it clockwise or in the + direction increases spring tension, turning it counterclockwise or in the - direction decreases spring tension.



If two joints are used, the spring tension must be the same for both joints.

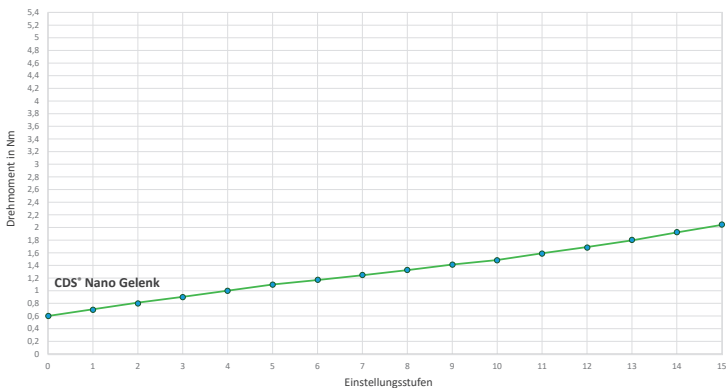
Activating or deactivating the spring tension does not change the strength of the spring tension.

The spring force may only be adjusted in consultation with the attending physician.

Individual

Instructions For Use

Drehmoment in Nm bei Beugung 90°



Instructions For Use

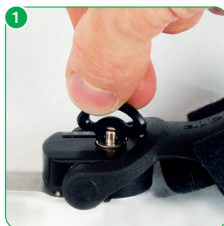
4. CDS[®] Micro joint

By clamping or relaxing the spring, the force can be adjusted without tools and to individual requirements.

4.1. Adjusting and changing the spring tension (max. torque approx. 0.4 Nm)

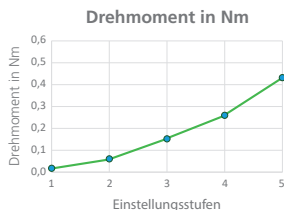
- 1 Fold up the clamping ring.

By turning the clamping ring in the + direction, you increase the spring force.
 By turning the clamping ring in the - direction, you reduce the spring force.
 The scale 1 to 5 shows the set spring force.



It is recommended that the joint be attached and removed only when it is relaxed.

The spring force may only be adjusted in consultation with the attending physician.



Individual

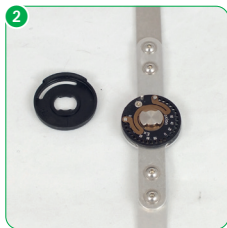
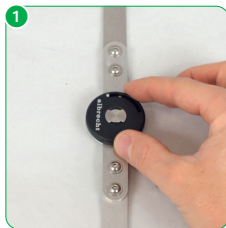
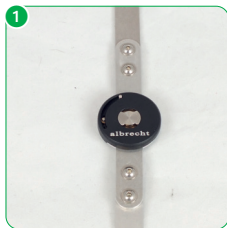
Instructions For Use

5. ROM Nano adapter joint

By positioning the stop pins accordingly, you can limit the extension and the flexion stops in 10° increments.

5.1. Remove the cover

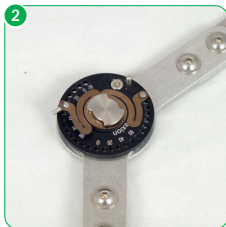
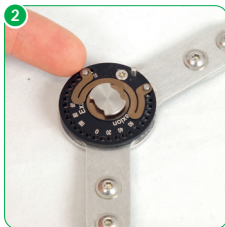
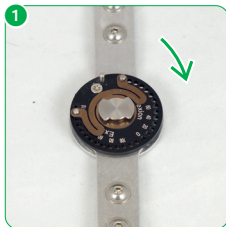
- 1 Rotate the cover 90° to the stop.
- 2 Lift the cover off the joint.



Instructions For Use

5.2. Adjusting the extension stop

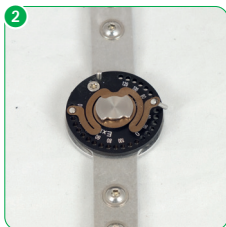
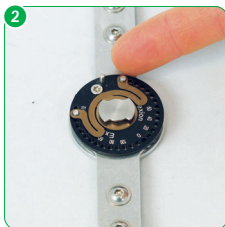
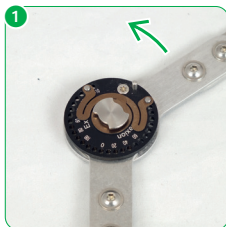
- 1 To adjust the extension stop, put the brace in Flexion.
- 2 Position the stop pin in the position you want.



EN

5.3. Adjusting the flexion stop

- 1 To adjust the flexion stop, put the brace in Extension.
- 2 Position the stop pin in the position you want.



Individual

Instructions For Use

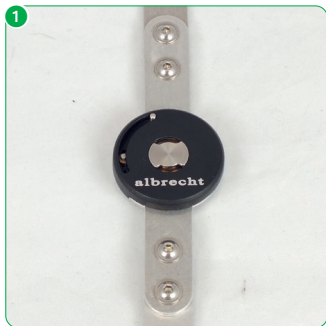
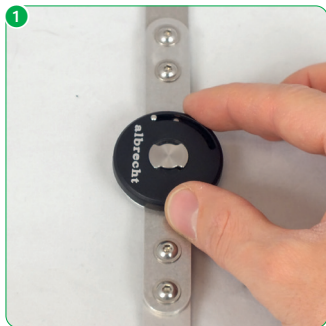
5.4. Immobilise

To immobilise the brace, first adjust the extension stop. Move the support against the extension stop and then position the flexion stop on the support.

5.5. Install the cover

Make sure that both stop pins of the joint are in the pin slots.

- 1 Replace the cover and rotate it 90° to the detent point. The joint cover must always be closed after adjustment to secure the stop pins.

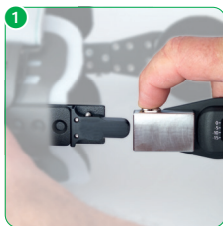
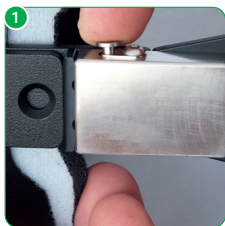


Instructions For Use

6. Coniungi connection unit

6.1. Disconnect the Coniungi connection unit

- 1 Press the locking bolt on the Coniungi and at the same time pull the orthoses apart.



6.2. Connect the Coniungi connection unit

- 1 Ensure that the parts are correctly aligned.
- 2 Slide the two parts into one another until you hear that the Coniungi is locked together.



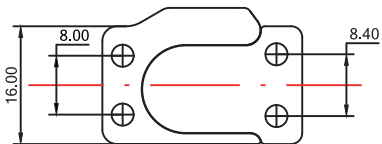
Individual

Instructions For Use

6.3. Coniungi drilling templates

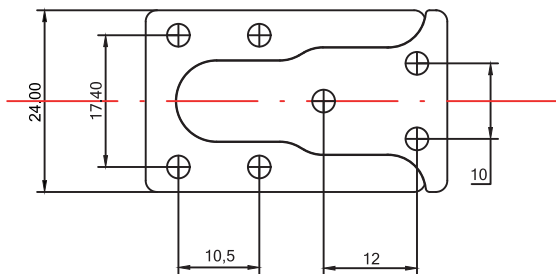
6.3.1. Drilling template 16 mm

EN



All M3 threads

6.3.2. Drilling template 24 mm



All M3 threads

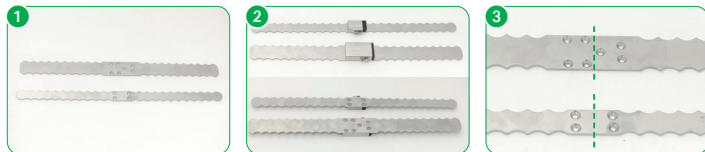
Instructions For Use

6.4. Coniungi connection support

As an option, a connection support can be ordered for the **Coniungi**, which facilitates the work with the **Coniungi** connection element.

The **Coniungi** connection unit is delivered assembled with screws on the support.

- 1 **Coniungi** connector support
- 2 **Coniungi** connection unit mounted on the connector support
- 3 After machining the support, the support can be split in the centre, allowing the **Coniungi** connection unit to function.



Before delivery of the orthosis, secure the screws fixing the **Coniungi** with **LOCTITE® 243** medium strength.

Individual

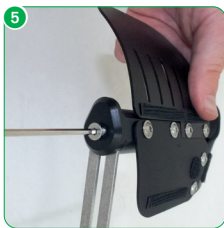
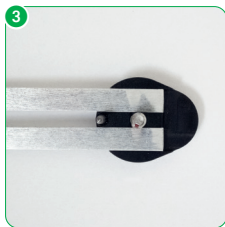
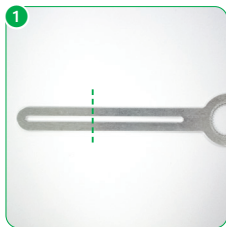
Instructions For Use

7. Nano hand piece

7.1. Mounting the Nano hand piece and adjusting

the palm plate

- 1 Shorten the joint support (CDS® Nano anchor straight elongated hole) to the desired length.
- 2 Loosen the fixing screw from the hand rest.
- 3 Position the black mounting washer on the joint support. Make sure that the cutting edge of the joint support is completely covered.
- 4 Place the hand rest on the mounting disc. Rotate the palm plate into the desired position and position the locking pin. Make sure that the locking pin of the fixing disk engages in the drilling pattern of the retaining support.
- 5 Secure the hand rest with the supplied screw.

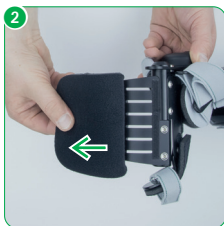


Instructions For Use

7.2. Adjusting the finger plate

The finger plate can be adjusted in 15° increments.

- 1 Loosen the pad below the palm of your hand.
- 2 Remove the pad.
- 3 Pull the two elements of the palm rest apart.
- 4 Move the finger plate into the desired position and position the locking pin.
- 5 Move the pad below the palm of your hand.



Please note that there are slots under the pad that can be used for finger fixing.

Individual

Instructions For Use

7.3. Optional disassembly of thumb plate

The thumb plate can be removed if not needed.

- 1 To do this, loosen the two screws with the tool supplied
- 2 Lift off the plastic cover.

EN



Please note that the thumb plate is made of PE material and is thermally deformable.

Instructions For Use



Hand wash 30°C



Do not bleach



Do not iron



Do not dry clean



Not suitable for dryer

8. Cleaning, servicing and disinfecting

The devices of the Individual range are designed maintenance-free. To ensure proper functioning during the treatment period, the devices should be cleaned regularly (at least every 3 months) or, if necessary, according to the following instructions.

8.1. Pads and straps

- All textiles can be hand washed at 30°C with water and a mild detergent and / or disinfectant.
- Do not wash in a machine.
- A replacement set of textile parts is available for heavy soiling.

8.2. Supports (joints)

- Wipe plastic, steel and aluminium parts with a damp cloth with water and a mild detergent and/or disinfectant.
- Wipe surfaces with a cloth soaked in disinfectant.
- Wet completely, do not wipe.
- Spray inaccessible surfaces.
- When spraying, make sure that it is completely wet.
- A mild disinfectant based on alcohol is recommended.

When selecting the disinfectant, ask your doctor or pharmacist and follow the instructions of the disinfectant manufacturer. The Robert Koch list of authorised disinfectants can be found at www.bmvbs.bund.de.

Individual

Instructions For Use

9. Technical data / materials

CDS® Joint / CDS® Nano joint / CDS® Nano hybrid joint

Designation	Material
Support material	Aluminium / steel

ROM Nano adapter Joint

Designation	Material
Support material	Aluminium / steel

Micro Joint

Designation	Material
Support material	Aluminium

Conungi connection unit

Designation	Weight	Material
Conungi 16 mm	17 g	Stainless steel / aluminium
Conungi 24 mm	45 g	Stainless steel / aluminium
Conungi connection unit 16 mm	63 g	Stainless
Conungi connection unit 24 mm	98 g	Stainless

Nano hand piece

Designation	Material
Weight	788 g
Upholstery material	PA foam with PA velcro fastener
Strap material	PA strap with PA velcro fastener
Brace material	Aluminium

Instructions For Use

10. Disclosure

The devices of the individual range are not intended for single use, but for multiple use by only one person. We advise against passing the brace on. If, however, this is desired, please observe the care and cleaning instructions before passing on and have the brace checked for safe and perfect operation by an authorised specialist dealer.

11. Disposal

The devices of the individual range contain recyclable materials without toxic or other harmful materials and substances. Provided it is not contaminated with infectious germs, a device of the individual range can be disposed of normally. To be sure, consult your orthopaedic specialist.

Duty to report

Due to regional legal regulations, you are required to immediately report any serious incident involving the use of this medical device to the manufacturer and the responsible authorities. Please find our contact details on the back of this brochure.

Individual

Instructions For Use

EN

Indice

1. Introduzione	86
1.1. Premessa	86
1.2. Informazioni per la clientela	87
1.3. Funzionamento	87
1.4. Indicazioni d'uso	87
1.5. Contenuto della fornitura	87
1.6. Dichiarazione di conformità	87
1.7. Indicazioni	88
1.8. Controindicazioni	89
1.9. Avvertenze di sicurezza	89
1.10. Garanzia	90
2. Articolazione CDS[®] / Articolazione Nano CDS[®]	91
2.1. Scelta delle articolazioni in base alla posizione d'impiego e alla direzione di azione.....	91
2.2. Montaggio dell'ancoraggio sull'articolazione.....	92
2.2.1. Articolazione CDS [®] (momento meccanico massimo di circa 5,2 Nm)	92
2.2.2. Ancoraggi facoltativi per l'articolazione CDS [®]	93
2.2.3. Articolazione Nano CDS [®] (momento meccanico massimo di circa 2,2 Nm)	94
2.2.4. Ancoraggi facoltativi per l'articolazione Nano CDS [®]	95
2.3. Adattamento e regolazione delle articolazioni CDS [®] / articolazioni Nano CDS [®]	96
2.3.1. Allacciatura e foratura delle stecche e degli ancoraggi	96

Individual

Manuale d'uso

2.4. Tensione elastica.....	97
2.4.1. Attivazione della tensione elastica	97
2.4.2. Disattivazione della tensione elastica.....	97
2.4.3. Regolazione e modifica della tensione elastica in base all'intensità necessaria per il paziente	98
2.5. Intervallo di raddrizzamento	100
2.5.1. Regolazione e modifica della posizione dell'intervallo di raddrizzamento nelle articolazioni CDS®	101
2.5.2. Regolazione e modifica della posizione dell'intervallo di raddrizzamento nelle articolazioni Nano CDS®	102
2.6. Possibilità di limitazione nelle articolazioni CDS®	103
2.6.1. Regolazione della limitazione mediante la vite di arresto	103
2.6.2. Regolazione della limitazione mediante il cuneo di arresto.....	104
2.7. Regolazione di precisione delle articolazioni 360° plus CDS® e delle articolazioni Adapter 360° plus CDS®	105
3. Articolazione Nano Hybrid CDS®	106
3.1. Regolazione e modifica dell'intervallo di raddrizzamento nelle articolazioni Nano Hybrid CDS®	106
3.2. Attivazione della tensione elastica	107
3.3. Disattivazione della tensione elastica.....	107
3.4. Regolazione della tensione elastica in base all'intensità necessaria per il paziente	108
4. Articolazione Micro CDS®	110
4.1. Regolazione e modifica dell'intensità della tensione elastica (momento meccanico massimo di circa 0,4 Nm).....	110

 Manuale d'uso

5. Articolazione ROM Nano Adapter	111
5.1. Rimozione della copertura.....	111
5.2. Regolazione dell'arresto di estensione	112
5.3. Regolazione dell'arresto di flessione	112
5.4. Immobilizzazione	113
5.5. Posizionamento della copertura	113
6. Connettore Coniungi	114
6.1. Separazione del connettore Coniungi	114
6.2. Unione del connettore Coniungi	114
6.3. Dime di foratura di Coniungi.....	115
6.3.1. Dima di foratura 16 mm	115
6.3.2. Dima di foratura 24 mm.....	115
6.4. Aste di collegamento Coniungi	116
7. Supporto per la mano Nano	117
7.1. Montaggio del supporto per la mano e regolazione del supporto per il palmo della mano.....	116
7.2. Regolazione del supporto per le dita.....	118
7.3. Smontaggio facoltativo del supporto per il pollice	119
8. Pulizia, manutenzione e disinfezione	120
8.1. Imbottitura e cinghie	120
8.2. Stecche (aste).....	120
9. Dati tecnici / Materiali	121
10. Utilizzo da parte di più persone	122
11. Smaltimento	122

Individual

Manuale d'uso

1. Introduzione

Nota: Di seguito vengono presentate le diverse articolazioni CDS® (Articolazione 360° CDS®, Articolazione 360° plus CDS®, Articolazione Adapter 360° CDS®, Articolazione Adapter 360° plus CDS®) definite con il termine generico "articolazione CDS®".

Le articolazioni Nano CDS® (articolazione Nano CDS®, articolazione Nano Adapter CDS®) sono definite con il nome generico "articolazione Nano CDS®".

Gli stabilizzatori CDS® (stabilizzatore CDS®, stabilizzatore Adapter CDS®) sono definiti con il termine generico "stabilizzatore CDS®".

Gli stabilizzatori Nano CDS® (stabilizzatore Nano CDS®, stabilizzatore Nano Adapter CDS®) sono definiti con il nome generico "stabilizzatore Nano CDS®".

1.1. Premessa

L'a serie di componenti Individual di albrecht GmbH comprende:

- Articolazione CDS®
- Articolazione Nano CDS®
- Articolazione Nano Hybrid CDS®
- Articolazione Micro CDS®
- Articolazione ROM Nano Adapter
- Diversi ancoraggi per l'articolazione CDS®
- Diversi ancoraggi per l'articolazione Nano CDS®
- Stabilizzatori CDS®
- Stabilizzatori Nano CDS®
- Connettore Coniungi

- Supporto per la mano Nano
- Allineatore CDS®

Articolazione CDS®/Articolazione Nano CDS® / Articolazione Nano Hybrid CDS®/ Articolazione Micro CDS®

Le ortesi per il raddrizzamento dinamico sono indicate nel trattamento di contratture articolari sia di natura ortopedica sia di natura neurologica. L'accorciamento del tessuto circostante l'articolazione comporta limitazioni del movimento che compromettono sensibilmente la vita quotidiana dei pazienti. Pertanto, l'obiettivo del nostro trattamento basato sulla trazione continua e dosata mediante i dispositivi CDS® è quello di superare i deficit motori senza dolore e promuovere quindi il ritorno a una "vita in movimento".

Articolazione ROM Nano Adapter

Le articolazioni funzionali sono indicate per lo scarico e la stabilizzazione dell'articolazione e dell'apparato legamentoso in seguito a traumi e interventi chirurgici. Il loro compito è proteggere le articolazioni e i legamenti durante la riabilitazione evitando irrigidimenti.

Le nostre articolazioni assicurano protezione e guida durante il processo di guarigione e permettono un recupero graduale e controllato della completa mobilità fisiologica.

1.2. informazioni per la clientela

Per la vostra sicurezza, leggere attentamente e scrupolosamente le istruzioni d'uso prima dell'utilizzo dei prodotti della serie Individual. Soltanto dopo aver letto attentamente e compreso le istruzioni, le indicazioni e le avvertenze, è possibile utilizzare il prodotto in

Manuale d'uso

modo conforme alla sua destinazione d'uso. Qualora le istruzioni d'uso, le indicazioni o le avvertenze di sicurezza dovessero risultare poco comprensibili, rivolgersi al rivenditore specializzato competente o direttamente ad albrecht GmbH prima di utilizzare il prodotto. Questa considerazione vale in particolare per le avvertenze di sicurezza.

1.3. Funzionamento

Articolazione CDS[®] / Articolazione Nano CDS[®] /

Articolazione Nano Hybrid CDS[®] / Articolazione Micro CDS[®]

L'articolazione CDS[®]/Nano CDS[®] / Hybrid Nano CDS[®] e Micro CDS[®] si basa sul sistema CDS[®] e coadiuva il trattamento dei deficit motori delle articolazioni. Grazie alla trazione continua dinamica, l'articolazione stimola la crescita del tessuto accorciato e attenua il dolore.

Articolazione ROM Nano Adapter

L'articolazione ROM Nano Adapter stabilizza e scarica le articolazioni nella riabilitazione conservativa e postoperatoria.

Può essere regolata con incrementi di 10° (da -10° a 100°) in modo tale da consentire l'iperestensione fisiologica.

1.4. Indicazioni d'uso

I prodotti della serie Individual sono destinati esclusivamente al supporto ortesico delle articolazioni.

1.5. Contenuto della fornitura

Dopo la ricezione del prodotto, si prega di controllare il contenuto della confezione per verificarne la completezza.

- Prodotto
- Manuale d'uso

In aggiunta con Articolazione CDS[®]/ Articolazione Nano CDS[®]/ Articolazione Nano Hybrid CDS[®]

- Cacciavite esagonale di albrecht GmbH

1.6. Dichiarazione di conformità

In qualità di fabbricante, albrecht GmbH, sotto la propria ed unica responsabilità, dichiara che i prodotti **Articolazione CDS[®]/ Articolazione Nano CDS[®]/ Articolazione Nano Hybrid CDS[®] / Articolazione Micro CDS[®]/ Articolazione ROM Nano Adapter / Stabilizzatori CDS[®]/ Stabilizzatori Nano CDS[®] Nano / Connettore Coniungi / Supporto per la mano Nano** sono conformi alla Direttiva 93/42/CEE concernente i dispositivi medici.

1.7. Indicazioni

Il medico decide quale tipo di supporto utilizzare in base ai referti diagnostici.

In generale, è indicato per:

Articolazione CDS® / Articolazione Nano CDS® / Articolazione Nano Hybrid CDS®

- Contrattura articolare dovuta a eventi come:

- Stato vegetativo
- Paresi cerebrale
- Sindrome genetica
- Epilessia
- Spina bifida
- Annergamento
- Ustione
- Ictus
- Lesione del midollo spinale
- Paralisi
- Trauma cranico
- Lesione dei legamenti
- Intervento chirurgico
- Prima e dopo una protesi articolare
- Artrosi e poliartrite cronica
- Frattura del radio
- Lussazione del capitello radiale
- Frattura dello scafoide
- Frattura dell'ulna

- Per la prevenzione di nuove contratture in seguito ad artroliisi
- Strappo muscolare
- Strappo del tendine rotuleo
- Debolezza del quadricipite
- Conservativo, post-operatorio per tutte le indicazioni in cui è controindicata una distensione attiva del ginocchio

- Deficit di distensione del ginocchio in seguito ad amputazione della gamba inferiore
- Supporto in seguito a rottura dei tendini del bicipite
- Spasticità in seguito a intervento chirurgico del sistema nervoso centrale
- Paraparesi spastica ereditaria
- Distrofia muscolare
- Artrogriposi multipla congenita
- Piede equino abituale

Articolazione ROM Nano Adapter

- Lesione ai legamenti collaterali
- Frattura del legamento crociato
- Lesione al menisco
- Tendine del quadricipite
- Frattura del condilo femorale
- Frattura della rotula
- Frattura del piatto tibiale
- Ricostruzione del menisco
- Microfratture, perforazioni secondo Pridie
- Condroplastica di abrasione
- Trapianto di cartilagine
- Osteotomia
- Impianto di menisco collagenico
- Lussazione rotulea
- Instabilità moderata dell'articolazione del ginocchio
- Genu recurvatum
- Instabilità da lieve a moderata dell'articolazione del gomito
- Immobilizzazione post-traumatica e post-

Manuale d'uso

operatoria

- Movimento guidato dell'articolazione del gomito

Articolazione Micro CDS®

- Contrattura articolare dovuta a eventi come:
 - Intervento chirurgico
 - Artrosi e poliartrite cronica
 - Ustione
 - Ictus
 - Lesione del midollo spinale
 - Paralisi
 - Trauma cranico
 - Lesione dei legamenti
 - Prima e dopo una protesi articolare
- Lesioni da taglio
- Sutura di tendini
- Morbo di Dupuytren
- Per la prevenzione di nuove contratture in seguito ad artroliasi

In caso di indicazioni divergenti, consultare il medico.

1.8. Controindicazioni

Articolazione CDS® / Articolazione Nano CDS® / Articolazione Nano Hybrid CDS® / Articolazione Micro CDS®

- Fissazioni ossee, osteoporosi, tromboflebite

Articolazione ROM Nano Adapter

- Disturbi circolatori
- Varicosi

L'articolazione può essere utilizzata esclusivamente sulla cute integra.

1.9. Avvertenze di sicurezza

La massima efficacia di **Articolazione CDS® / Articolazione Nano CDS® / Articolazione Nano Hybrid CDS® / Articolazione Micro CDS® / Articolazione ROM Nano Adapter / Connettori Coniungi / Supporto per la mano Nano / Stabilizzatori CDS® / Stabilizzatori Nano CDS®** si ottiene esclusivamente con un corretto utilizzo.

- Prima di ogni utilizzo, l'utilizzatore deve verificare che i prodotti della serie Individual siano integri, completi e privi di difetti meccanici.
- L'apertura o la rimozione di una o più cinghie e l'eccessivo allentamento del sistema di chiusura durante l'utilizzo del **supporto per la mano Nano** provoca una riduzione dell'effetto terapeutico del dispositivo e può causare lesioni.
- Prima di consegnare l'ortesi, le viti di fissaggio tra la parte centrale e le aste di collegamento nell'articolazione **Nano Adapter CDS®** e nell'**articolazione Adapter CDS®** devono essere assicurate in modo semirigido con LOCTITE® 243.
- I prodotti della serie Individual non possono essere indossati su lesioni aperte.
- La cute deve essere priva di oli, grassi, gel o altri residui per evitare reazioni cutanee e del materiale.
- L'ortesi su cui è montato un componente della serie Individual deve aderire all'arto, ma non deve essere troppo stretta, onde

evitare problemi dalla circolazione sanguigna e lesioni alle terminazioni nervose e ai vasi linfatici. Occorre inoltre evitare un'eccessiva compressione.

- I prodotti della serie Individual non sono monouso, pertanto possono essere utilizzati più volte da una sola persona.
- I prodotti della serie Individual non sono sterili.
- In caso di reazioni allergiche, contattare immediatamente il medico.
- Se esposte ai raggi solari, le parti della serie Individual potrebbero scaldarsi. Tenere il prodotto lontano dai raggi solari diretti.
- Attualmente non vi sono evidenze circa l'infiammabilità dell'ortesi. Prestare attenzione a fiamme libere, come accendini e sigarette, nelle immediate vicinanze dei prodotti della serie Individual.

1.10. Garanzia

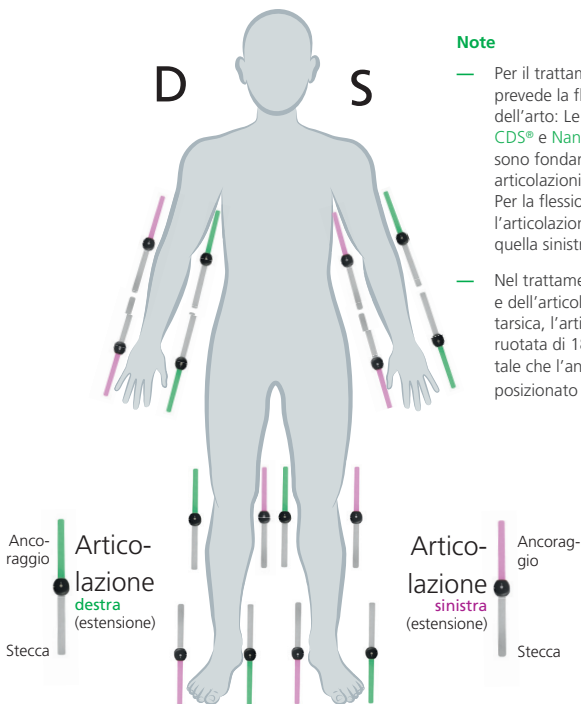
I prodotti della serie Individual sono coperti da garanzia per un periodo di utilizzo di 3 mesi.

Articolazione CDS® / Articolazione Nano CDS® / Articolazione Nano Hybrid CDS® / Articolazione Micro CDS® / Articolazione ROM Nano Adapter / Connettori Coniungi / Supporto per la mano Nano / Stabilizzatori CDS® / Stabilizzatori Nano CDS® sono dispositivi per la riabilitazione medica.

L'utilizzo di singoli componenti o di un gruppo di componenti deve essere conforme alla destinazione d'uso. In caso di modifiche o correzioni (ad esempio, aggiunta di fori di fissaggio) ai singoli componenti, il produttore può non fornire più alcuna garanzia. La rimozione o il danneggiamento del sigillo di qualità comportano la decadenza della garanzia.

2. Articolazione CDS® / Articolazione Nano CDS®

2.1. Scelta delle articolazioni in base alla posizione d'impiego e alla direzione di azione



Note

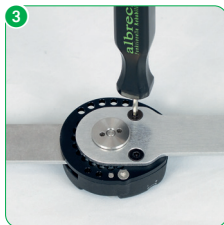
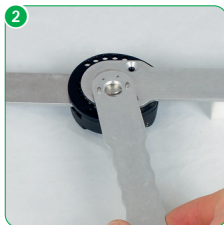
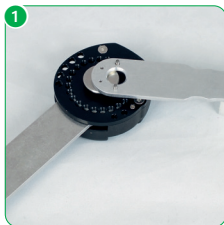
- Per il trattamento che prevede la flessione dell'arto: Le articolazioni CDS® e Nano CDS® sono fondamentalmente articolazioni per l'estensione. Per la flessione è necessaria l'articolazione destra anziché quella sinistra (e viceversa).
- Nel trattamento della mano e dell'articolazione tibio-tarsica, l'articolazione viene ruotata di 180°, in modo tale che l'ancoraggio venga posizionato distalmente.

2.2. Montaggio dell'ancoraggio sull'articolazione

2.2.1. Articolazione CDS® (momento meccanico massimo di circa 5,2 Nm)

- 1 Allentare la vite centrale sull'articolazione con la chiave a pioli.
- 2 Fissare l'ancoraggio sull'articolazione mediante la vite centrale.
- 3 Posizionare l'ancoraggio con le viti nere a testa svasata nella posizione desiderata.

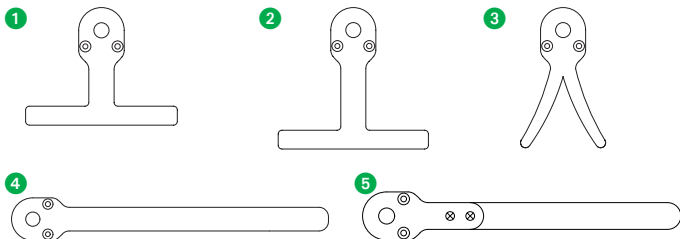
IT



Manuale d'uso

2.2.2. Ancoraggi facoltativi per l'articolazione CDS®

- 1 Ancoraggio a T corto
- 2 Ancoraggio a T lungo
- 3 Ancoraggio a V
- 4 Ancoraggio diretto
- 5 Ancoraggio Adapter diretto



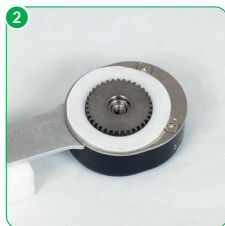
Nota: I passaggi descritti devono essere eseguiti in modo uguale con tutti gli ancoraggi forniti. Per semplificazione, di seguito viene illustrato l'ancoraggio diretto.

Nota: Per ogni articolazione realizzata su misura è disponibile uno stabilizzatore di albrecht GmbH.

2.2.3. Articolazione Nano CDS® (momento meccanico massimo di circa 2,2 Nm)

- 1 Allentare la vite centrale sull'articolazione con il cacciavite.
- 2 Accertarsi che il disco in Teflon sia ben posizionato. Tramite il disco in Teflon si crea una pressione delle stecche articolate che impedisce alle stecche di avere troppo gioco.
- 3 Posizionare l'ancoraggio sull'ingranaggio e fissarlo con una vite centrale nella posizione desiderata.

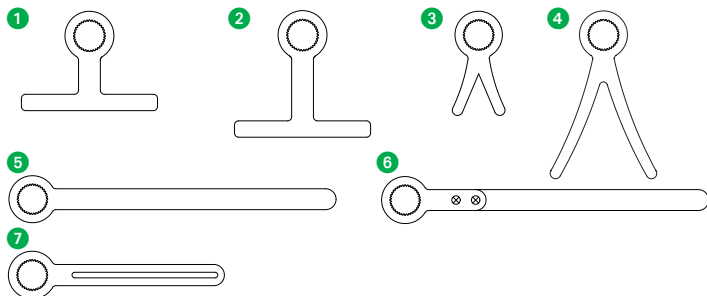
IT



Manuale d'uso

2.2.4. Ancoraggi facoltativi per l'articolazione Nano CDS®

- 1 Ancoraggio Nano a T e corto
- 2 Ancoraggio Nano a T lungo
- 3 Ancoraggio Nano a V e corto
- 4 Ancoraggio Nano a V
- 5 Ancoraggio Nano diritto
- 6 Ancoraggio Nano Adapter diritto
- 7 Ancoraggio Nano Adapter diritto con foro oblungo



Nota: I passaggi descritti devono essere eseguiti in modo uguale con tutti gli ancoraggi forniti. Per semplificazione, di seguito viene illustrato l'ancoraggio diritto.

Nota: Per ogni articolazione realizzata su misura è disponibile uno stabilizzatore di albrecht GmbH.

2.3. Adattamento e regolazione delle articolazioni CDS® / articolazioni Nano CDS®

2.3.1. Allicciatura e foratura delle stecche e degli ancoraggi

Le articolazioni della linea Individual e i diversi ancoraggi vengono forniti con stecche diritte, non piegate e non modellate e possono essere adattati e lavorati individualmente.

Nelle operazioni di adattamento, occorre prestare attenzione ai seguenti punti:

- In caso di allicciatura delle stecche in alluminio, occorre riscaldare leggermente l'alluminio.
- Utilizzare sempre una leva piega placche arrotondata.
- Eseguire l'allicciatura con incrementi numerosi e piccoli (incrementi di max 20°).
- Eseguire l'allicciatura lontano dall'articolazione per evitare eventuali danni (distanza minima di 5 mm).
- Occorre evitare raggi di curvatura molto piccoli per impedire che le stecche si spezzino.
- Evitare di correggere e modificare più volte la direzione di curvatura.
- L'angolo di curvatura non deve superare i 90°.
- In caso di foratura delle stecche, soprattutto se in acciaio inox, occorre seguire con precisione le istruzioni. Per poter lavorare questo materiale, occorre utilizzare punte in HSS/E e una velocità di rotazione di 400-500 giri al minuto per evitare che il materiale si indurisca. Le punte HSS/E adatte possono essere acquistate anche presso albrecht GmbH.

Manuale d'uso

2.4. Tensione elastica

2.4.1. Attivazione della tensione elastica

- 1 Per attivare la tensione elastica, spostare l'interruttore su "On".
- 2 Portare l'articolazione in estensione o flessione nella direzione di azione opposta della forza elastica fino a quando non si avverte una leggera resistenza. Superare la resistenza per attivare la forza elastica.



2.4.2. Disattivazione della tensione elastica

Prima di posizionare e rimuovere il tutore, occorre disattivare la tensione elastica.

- 1 Spostare l'interruttore su "Off".
- 2 Portare l'articolazione in estensione o flessione nella direzione di azione opposta della forza elastica. Con questo movimento, è possibile regolare la posizione del meccanismo di attivazione. In questa posizione, il paziente può attivare nuovamente la forza elastica. (Si veda 2.4.1)



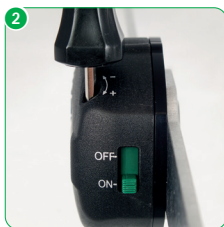
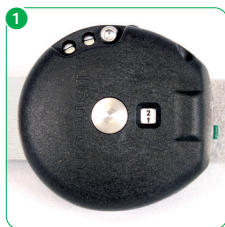
L'attivazione o la disattivazione della tensione elastica non modifica l'intensità della tensione.

2.4.3. Regolazione e modifica della tensione elastica in base all'intensità necessaria per il paziente

- 1 Tramite la finestrella sull'alloggiamento CDS® è possibile visualizzare la forza elastica impostata su una scala da 0 a 15. Il range superiore a 15 e inferiore a 0 è contrassegnato con il colore rosso.

Per evitare il danneggiamento delle articolazioni CDS®/articolazioni Nano CDS®, non ruotare le articolazioni nel campo contrassegnato con il colore rosso.

- 2 Inserire fino in fondo lo strumento in dotazione nel foro laterale dell'asta. Ruotando in senso orario, ossia nella direzione con il segno +, la tensione elastica aumenta. Ruotando in senso antiorario, nella direzione con il segno -, la tensione diminuisce.



Se si utilizzano due articolazioni, la tensione elastica di entrambe deve essere uguale.

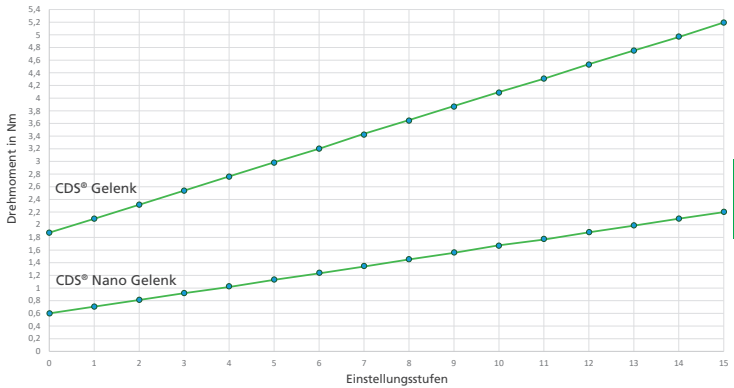
La tensione elastica può essere adattata nel corso del trattamento.

L'attivazione o la disattivazione della tensione elastica non modifica l'intensità della tensione.

La forza elastica può essere regolata esclusivamente dietro consulto medico.

Manuale d'uso

Drehmoment in Nm bei Beugung 90°

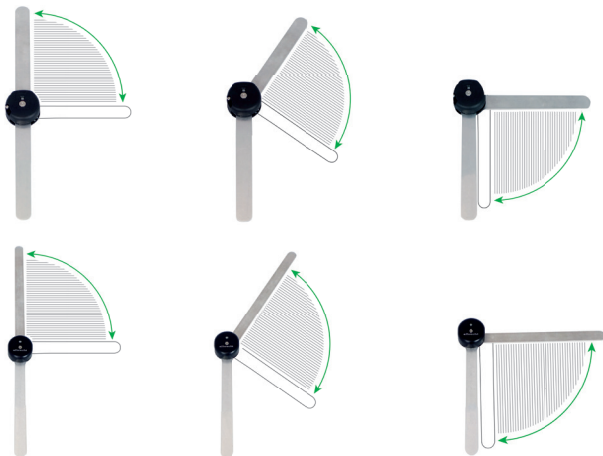


2.5. Intervallo di raddrizzamento

L'intervallo di raddrizzamento dell'alloggiamento CDS® è di 90°.

Nelle articolazioni CDS® / articolazioni Nano CDS® la posizione dell'intervallo di raddrizzamento può essere regolata liberamente tramite una stecca regolabile. In questo modo, le articolazioni CDS® / articolazioni Nano CDS® possono essere impiegate sia per la flessione sia per l'estensione. Ad esempio, possono essere

IT

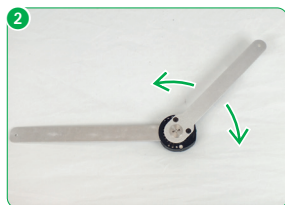
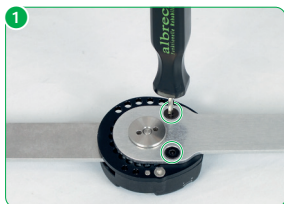


impiegate anche nel trattamento dei deficit gravi di flessione.

Manuale d'uso

2.5.1. Regolazione e modifica della posizione dell'intervallo di raddrizzamento nelle articolazioni CDS®

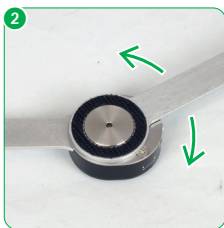
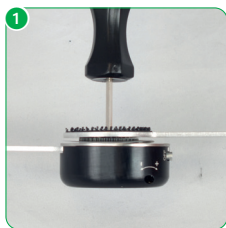
- 1 Rimuovere le due viti nere a testa svasata.
- 2 È possibile regolare la posizione dell'intervallo di raddrizzamento con incrementi di 15°.
- 3 Riposizionare le viti a testa svasata e serrarle.



2.5.2. Regolazione e modifica della posizione dell'intervallo di raddrizzamento nelle articolazioni Nano CDS®

- 1 Allentare la vite centrale con lo strumento in dotazione fino a quando non è possibile sollevare completamente l'ancoraggio dall'ingranaggio.
- 2 È possibile regolare la posizione dell'intervallo di raddrizzamento con incrementi di 10°.
- 3 Riposizionare l'ancoraggio sull'ingranaggio e serrare nuovamente la vite centrale. Assicurarsi che il disco in Teflon sia posizionato correttamente.

IT



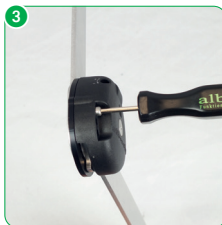
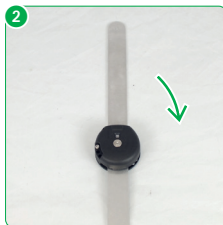
Manuale d'uso

2.6. Possibilità di limitazione nelle articolazioni CDS®

2.6.1. Regolazione della limitazione mediante la vite di arresto

Prima di regolare la limitazione, occorre disattivare la tensione elastica.

- 1 Spostare l'interruttore su "Off".
- 2 Portare l'articolazione in estensione o flessione nella direzione di azione opposta della forza elastica.
- 3 Ruotare la vite di arresto mediante lo strumento in dotazione e rimuoverla dall'alloggiamento CDS®.



Prima di avvitare la vite in uno dei tre fori, portare il tutore in estensione o flessione massima nella direzione di azione opposta della forza elastica. In questo modo, si impedisce che, durante l'avvitatura, la vite di arresto colpisca le aste mobili danneggiando l'alloggiamento CDS®.

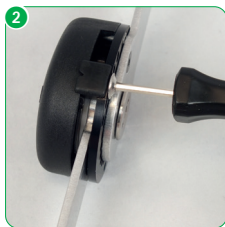
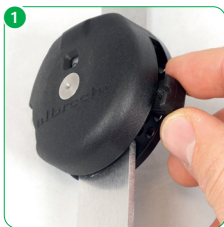
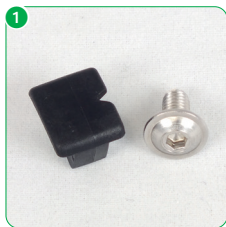
La limitazione deve essere adattata nel corso del trattamento con l'aumentare della mobilità del paziente.



2.6.2. Regolazione della limitazione mediante il cuneo di arresto

- 1 Inserire il cuneo di arresto nella posizione desiderata.
- 2 Fissare il cuneo con la vite in dotazione. Prima di applicare il cuneo, attivare la tensione elastica.

IT

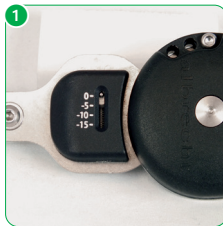
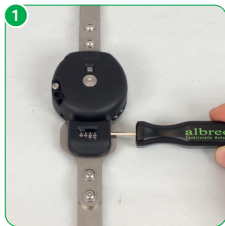


2.7. Regolazione di precisione delle articolazioni 360° plus CDS[®] e delle articolazioni Adapter 360° plus CDS[®]

Nelle articolazioni Adapter 360° plus CDS[®] e 360° plus CDS[®] è possibile regolare in modo continuo la limitazione (arresto).

Accertarsi che la tensione elastica sia disattivata.

- 1 Regolare l'arresto di estensione o flessione in base alla scala (0-15). Il valore selezionato riduce la limitazione impostata.



3. Articolazione Nano Hybrid CDS®

L'intervallo di raddrizzamento dell'alloggiamento CDS® è di 90°.

Nelle articolazioni Nano Hybrid CDS® la posizione dell'intervallo di raddrizzamento può essere regolata liberamente tramite un supporto regolabile.

3.1. Regolazione e modifica dell'intervallo di raddrizzamento nelle articolazioni Nano Hybrid CDS®

IT

- 1 Allentare la vite centrale con lo strumento in dotazione fino a quando non è possibile sollevare completamente la stecca articolata dall'ingranaggio.
- 2 È possibile regolare la posizione dell'intervallo di raddrizzamento con incrementi di 10°. Utilizzare un goniometro per calcolare la posizione desiderata e regolare l'asta articolata di conseguenza. Modificando l'intervallo di raddrizzamento è possibile regolare con incrementi di 10° l'arresto di estensione e flessione. Entrambe le aste articolate devono essere regolate in modo uguale.
- 3 Riposizionare la stecca sull'ingranaggio e serrare nuovamente la vite centrale.



Manuale d'uso

3.2. Attivazione della tensione elastica

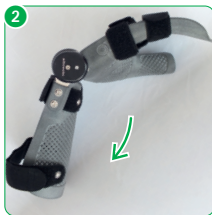
- 1 Per attivare la tensione elastica, spostare l'interruttore su "On".
- 2 Portare il tutore in estensione o flessione nella direzione di azione opposta della forza elastica fino a quando non si avverte una leggera resistenza. Superare la resistenza per attivare la forza elastica.



3.3. Disattivazione della tensione elastica

Prima di posizionare e rimuovere il tutore, occorre disattivare la tensione elastica.

- 1 Spostare l'interruttore su "Off".
- 2 Portare il tutore in estensione o flessione nella direzione di azione opposta della forza elastica. Con questo movimento, è possibile regolare la posizione del meccanismo di attivazione. In questa posizione, il paziente può attivare nuovamente la forza elastica. (Si veda 3.2)



L'attivazione o la disattivazione della tensione elastica non modifica l'intensità della tensione.

3.4. Regolazione della tensione elastica in base all'intensità necessaria per il paziente

- 1 Tramite la finestrella sull'alloggiamento CDS® è possibile visualizzare la forza elastica impostata su una scala da 0 a 15. Il range superiore a 15 e inferiore a 0 è contrassegnato con il colore rosso.

Per evitare il danneggiamento delle articolazioni Nano Hybrid CDS®, non ruotare le articolazioni nel campo contrassegnato con il colore rosso.

- 2 Inserire fino in fondo lo strumento in dotazione nel foro laterale dell'asta. Ruotando in senso orario, ossia nella direzione con il segno +, la tensione elastica aumenta. Ruotando in senso antiorario, nella direzione con il segno -, la tensione diminuisce.



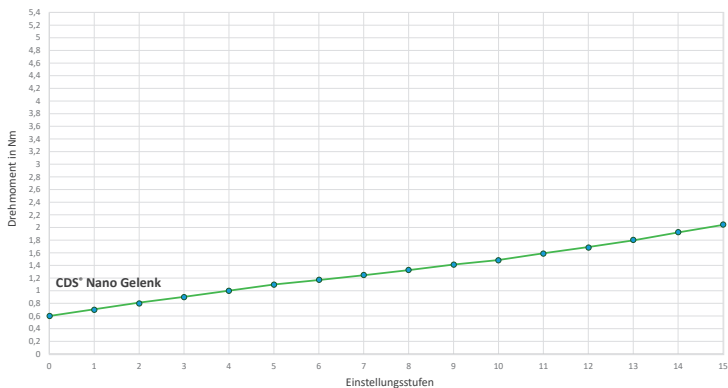
Se si utilizzano due articolazioni, la tensione elastica di entrambe deve essere uguale.

L'attivazione o la disattivazione della tensione elastica non modifica l'intensità della tensione.

La forza elastica può essere regolata esclusivamente dietro consulto medico.

Manuale d'uso

Drehmoment in Nm bei Beugung 90°



4. Articolazione Micro CDS®

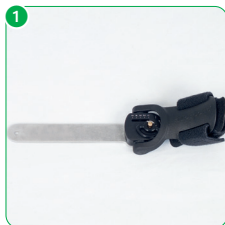
Con la tensione e la distensione della molla, è possibile adattare la forza in modo individuale e senza l'utilizzo di strumenti.

4.1. Regolazione e modifica dell'intensità della tensione elastica (momento meccanico massimo di circa 0,4 Nm)

IT

- 1 Sollevare l'anello di tensione.

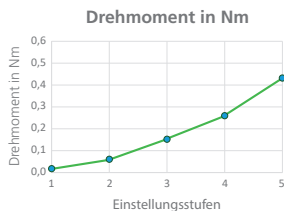
Ruotando l'anello di tensione nella direzione contrassegnata da +, la forza elastica aumenta. Ruotando l'anello di tensione nella direzione contrassegnata da -, la forza elastica diminuisce. La scala da 1 a 5 mostra la forza elastica impostata.



Si raccomanda di indossare e rimuovere l'articolazione solo quando il dispositivo non è in tensione.

La forza elastica può essere regolata esclusivamente dietro consulto medico.

Manuale d'uso

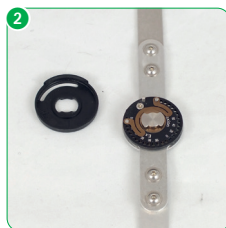
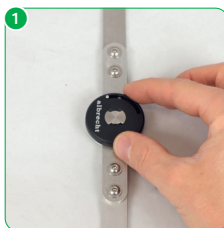
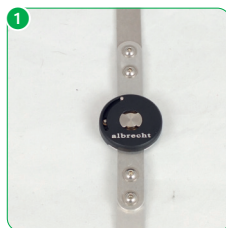


5. Articolazione ROM Nano Adapter

Tramite il posizionamento dei perni di arresto è possibile limitare l'arresto dell'estensione e della flessione con incrementi di 10°.

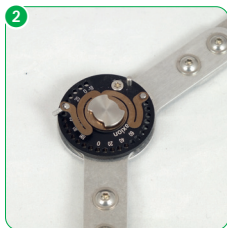
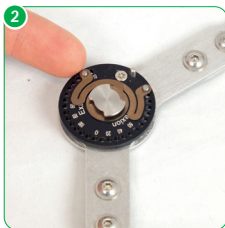
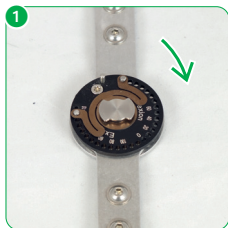
5.1. Rimozione della copertura

- 1 Ruotare la copertura di 90° fino all'arresto.
- 2 Sollevare la copertura.



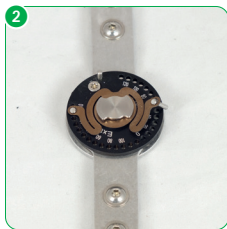
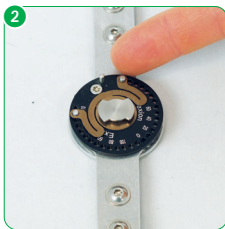
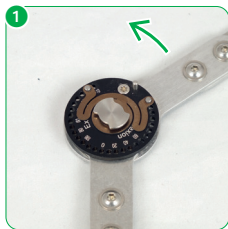
5.2. Regolazione dell'arresto di estensione

- 1 Per regolare l'arresto dell'estensione, portare il tutore in flessione.
- 2 Posizionare il perno di arresto nella posizione desiderata.



5.3. Regolazione dell'arresto di flessione

- 1 Per regolare l'arresto della flessione, portare il tutore in estensione.
- 2 Posizionare il perno di arresto nella posizione desiderata.



Manuale d'uso

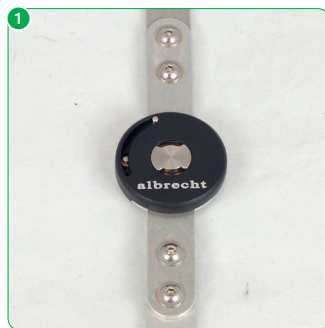
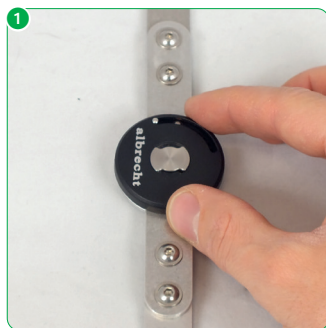
5.4. Immobilizzazione

Per immobilizzare il tutore, regolare dapprima l'arresto dell'estensione. Muovere le stecche verso l'arresto di estensione e posizionare l'arresto di flessione sulla stecca.

5.5. Posizionamento della copertura

Assicurarsi che entrambi i perni di arresto dell'asta si trovino negli attacchi.

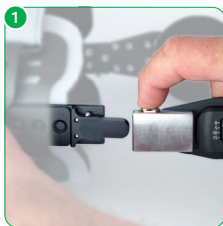
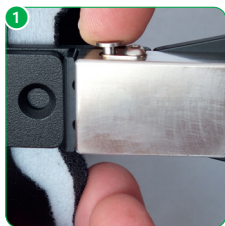
- 1 Posizionare nuovamente la copertura e ruotarla di 90° fino al punto di attacco. Dopo la regolazione, chiudere sempre la copertura dello snodo per fissare i perni.



6. Connettore Coniungi

6.1. Separazione del connettore Coniungi

- 1 Premere il perno di serraggio di **Coniungi** e tirare contemporaneamente i due componenti.



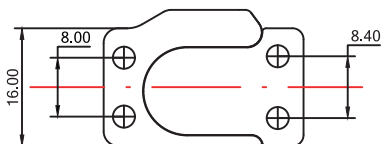
6.2. Unione del connettore Coniungi

- 1 Assicurarsi che le parti siano ben allineate.
- 2 Spingere entrambe le parti l'una nell'altra fino a quando non si sente uno scatto di arresto di **Coniungi**.



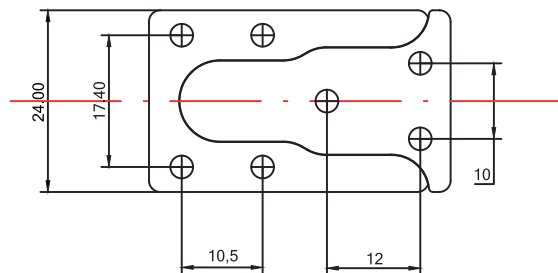
6.3. Dime di foratura di Coniungi

6.3.1. Dima di foratura 16 mm



Tutte le filettature M3

6.3.2. Dima di foratura 24 mm



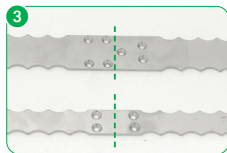
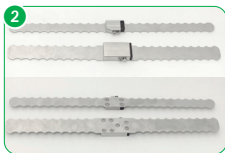
Tutte le filettature M3

6.4. Aste di collegamento Coniungi

Facoltativamente, insieme a **Coniungi**, si può richiedere un'asta di collegamento che facilita il lavoro del connettore **Coniungi**.

Il connettore **Coniungi** viene fissato all'asta tramite viti e viene fornito assemblato.

- 1 Aste di collegamento **Coniungi**
- 2 Connettore **Coniungi** montato sulle aste di collegamento
- 3 Dopo aver lavorato le aste, è possibile dividerle al centro, in questo modo il funzionamento del connettore **Coniungi** viene facilitato.

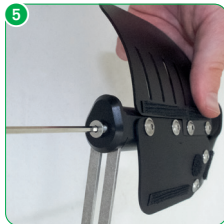
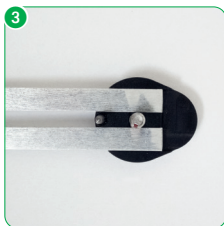
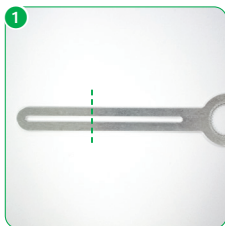


Prima della consegna dell'ortesi, per fissare **Coniungi** assicurare le viti in modo semirigido mediante LOCTITE® 243.

7. Supporto per la mano Nano

7.1. Montaggio del supporto per la mano e regolazione del supporto per il palmo della mano

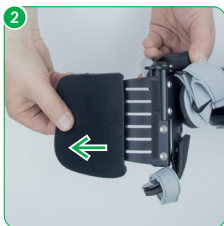
- 1 Accorciare le stecche (Ancoraggio Nano Adapter diritto con foro oblunco CDS[®]) alla lunghezza desiderata.
- 2 Allentare la vite di fissaggio del supporto per la mano.
- 3 Posizionare il disco di fissaggio nero sulla stecca. Assicurarsi che il bordo di taglio della stecca sia completamente coperto.
- 4 Posizionare il supporto per la mano sul disco di fissaggio. Ruotare il supporto per il palmo della mano nella posizione desiderata e posizionare il perno di arresto. Accertarsi che il perno di arresto del disco di fissaggio scatti nel foro del montante.
- 5 Fissare il supporto per la mano con la vite in dotazione.



7.2. Regolazione del supporto per le dita

Il supporto per le dita può essere regolato con incrementi di 15°.

- 1 Allentare l'imbottitura sotto il palmo della mano.
- 2 Rimuovere l'imbottitura.
- 3 Tirare entrambi i componenti del supporto per la mano.
- 4 Portare il supporto per le dita nella posizione desiderata e lasciare che scatti in posizione.
- 5 Riposizionare l'imbottitura sotto il palmo della mano.



Sotto l'imbottitura sono presenti delle asole che possono essere utilizzate per fissare le dita.

7.3. Smontaggio facoltativo del supporto per il pollice

Il supporto per il pollice può essere rimosso se non è necessario.

- 1 Allentare entrambe le viti con lo strumento in dotazione.
- 2 Rimuovere il supporto per il pollice.



Il supporto per il pollice è in polietilene ed è termoformabile.



Lavare a mano a 30 °C



Non candeggiare



Non stirare



Non pulire a secco



Non asciugare in asciugatrice

8. Pulizia, manutenzione e disinfezione

I prodotti della serie Individual sono concepiti per essere esenti da manutenzione. Per garantire un funzionamento corretto durante il periodo di trattamento occorre pulire i prodotti della serie Individual regolarmente (almeno ogni 3 mesi) o quando è necessario secondo le seguenti indicazioni.

8.1. Imbottitura e cinghie

- Tutti i tessuti possono essere lavati a mano con acqua a 30 °C e con un detersivo delicato e/o con un disinfettante.
- Non lavare in lavatrice.
- In caso di macchie ostinate è possibile sostituire le parti in tessuto.

8.2. Stecche (aste)

- Pulire le parti in alluminio, plastica e acciaio con un panno inumidito con acqua e un detergente delicato e/o disinfettante.
- Pulire le superfici con un panno imbevuto di disinfettante.
- Lavare completamente, non passare un panno.
- Usare uno spray sulle zone non accessibili,
- assicurandosi che bagni completamente la superficie.
- Si raccomanda l'uso di un disinfettante delicato a base alcolica.

Al riguardo, consultare un medico o un farmacista e attenersi alle indicazioni del produttore del disinfettante. L'elenco dei disinfettanti approvati dall'Istituto Robert Koch è disponibile sul sito www.rki.de.

Manuale d'uso

9. Dati tecnici / Materiali

Articolazione CDS[®] / Articolazione Nano CDS[®] / Articolazione Nano Hybrid CDS[®]

Denominazione	Materiale
Materiale stecca	Alluminio / acciaio

Articolazione Nano Adapter ROM

Denominazione	Materiale
Materiale stecca	Alluminio / acciaio

Articolazione Micro

Denominazione	Materiale
Materiale stecca	Alluminio

Connettore Conungi

Denominazione	Peso	Materiale
Coniungi 16 mm	17 g	Acciaio inox / alluminio
Coniungi 24 mm	45 g	Acciaio inox / alluminio
Aste di collegamento Coniungi 16 mm	63 g	Acciaio inox
Aste di collegamento Coniungi 24 mm	98 g	Acciaio inox

Supporto per la mano Nano

Denominazione	Materiale
Peso	788 g
Materiale dell'imbottitura	Schiuma poliuretanicca con velcro in poliammide
Materiale delle cinghie	Cinghia in poliammide con velcro in poliammide
Materiale del tutore	Alluminio

10. Utilizzo da parte di più persone

I prodotti della serie Individual non sono monouso, pertanto possono essere utilizzati più volte da una sola persona. Sconsigliamo l'utilizzo del prodotto da parte di altre persone. Qualora si desiderasse prestare il prodotto della serie Individual, attenersi alle indicazioni relative alla manutenzione e pulizia del dispositivo e fare revisionare il prodotto da un rivenditore specializzato autorizzato affinché ne verifichi il corretto e sicuro funzionamento.

11. Smaltimento

I prodotti della serie Individual contengono materiali riciclabili e sono privi di sostanze e materiali tossici o nocivi per l'ambiente. Se i prodotti non sono stati contaminati da germi infettivi, possono essere smaltiti normalmente. Per essere sicuri del corretto smaltimento del dispositivo, rivolgersi al negozio di ortopedia di fiducia.

Manuale d'uso

Obbligo di notificat

In base alle disposizioni di legge in vigore a livello regionale, qualsiasi inconveniente/incidente verificatosi durante l'uso del presente prodotto medicale deve essere immediatamente notificato al produttore e all'autorità competente. I nostri dati di contatto si trovano sul retro della presente brochure.

Table des matières

1. Introduction	127
1.1. Préambule	127
1.2. Information à l'attention des clients	128
1.3. Fonctionnement	128
1.4. Usage conforme	128
1.5. Étendue de la fourniture	128
1.6. Déclaration de conformité	128
1.7. Indications	129
1.8. Contre-indications	130
1.9. Consignes de sécurité	130
1.10. Garantie	131
2. CDS® articulation / CDS® Nano-articulation	132
2.1. Sélection des articulations suivant la position d'utilisation et le sens d'action	132
2.2. Montage de l'ancrage sur l'articulation	133
2.2.1. Articulation CDS® (couple de serrage max. env.5,2 Nm)	133
2.2.2. Ancrages optionnels pour les articulations CDS®	134
2.2.3. CDS® Nano-articulation (couple de serrage max. env. 2,2 Nm)	135
2.2.4. Ancrages optionnels pour les Nano- articulations CDS®	136
2.3. Ajustement et réglage des articulations CDS® / Nano-articulations CDS®	137
2.3.1. Pliage en croisé et perçage des supports articulés et ancrages	137
2.4. Tension du ressort	138
2.4.1. Activation de la tension du ressort	138

Manuel d'utilisation

2.4.2. Désactivation de la tension du ressort	138
2.4.3. Réglage et modification de la tension du ressort sur l'intensité requise par le patient	139
2.5. Zone de redressement	141
2.5.1. Réglage ou modification de la position de la zone de redressement sur les articulations CDS®	142
2.5.2. Réglage ou modification de la position de la zone de redressement sur les Nano-articulations CDS®	143
2.6. Possibilités de limitation sur les articulations CDS®	144
2.6.1. Réglage de la limitation avec vis de butée	144
2.6.2. Réglage de la limitation avec cale de butée	145
2.7. Réglage de l'ajustement fin sur les produits CDS® Articulation 360° plus et CDS® Articulation adaptable 360° plus	146
3. CDS® Nano-articulation hybride	147
3.1. Réglage ou modification de la zone de redressement sur le produit CDS® Nano-articulation hybride	147
3.2. Activation de la tension du ressort	148
3.3. Désactivation de la tension du ressort	148
3.4. Réglage de la tension du ressort sur l'intensité requise par le patient	149
4. CDS® Micro-articulation	151
4.1. Réglage et modification de la tension du ressort (couple de serrage max. 0,4 Nm)	151
5. ROM Nano-articulation adaptable	152
5.1. Retrait du cache	152

Individual

Manuel d'utilisation

5.2. Réglage de la butée d'extension.....	153
5.3. Réglage de la butée de flexion	153
5.4. Immobilisation.....	154
5.5. Mise en place du cache	154
6. Élément de liaison Coniungi.....	155
6.1. Séparation de l'élément de liaison Coniungi	155
6.2. Assemblage de l'élément de liaison Coniungi.....	155
6.3. Gabarits de perçage Coniungi.....	156
6.3.1. Gabarit de perçage 16 mm	156
6.3.2. Gabarit de perçage 24 mm.....	156
6.4. Support de raccordement Coniungi.....	157
7. Pièce pour la main Nano.....	158
7.1. Montage de la partie pour la main Nano et réglage de la plaque pour la paume de main	158
7.2. Réglage de la plaque pour les doigts	159
7.3. Démontage optionnel de la plaque pour le pouce	160
8. Nettoyage, entretien et désinfection	161
8.1. Rembourrage et sangles	161
8.2. Supports (articulations).....	161
9. Caractéristiques techniques / Matières	162
10. Transmission à un tiers	163
11. Mise au rebut.....	163

Manuel d'utilisation

1. Introduction

Remarque : Ci-après, les différentes articulations CDS[®] (CDS[®] Articulation 360°, CDS[®] Articulation 360° plus, CDS[®] Articulation adaptable 360°, CDS[®] Articulation adaptable 360° plus) seront regroupées sous le terme générique **CDS[®] Articulation**.

CDS[®] Nano-articulations (CDS[®] Nano-articulation, CDS[®] Nano-articulation adaptable) seront regroupées sous le terme générique **CDS[®] Nano-articulation**.

Les stabilisateurs CDS[®] (CDS[®] stabilisateur, CDS[®] stabilisateur adaptable) seront regroupés sous le terme générique **CDS[®] stabilisateur**.

Les Nano-stabilisateurs CDS[®] (CDS[®] Nano-stabilisateur, CDS[®] Nano-stabilisateur adaptable) seront regroupés sous le terme générique **CDS[®] Nano-stabilisateur**.

1.1. Préambule

La gamme Individual de la société albrecht GmbH contient :

- CDS[®] articulation
- CDS[®] Nano-articulation
- CDS[®] Nano-articulation hybride
- CDS[®] Micro-articulation
- ROM Nano-articulation adaptable
- Différents ancrages pour articulations CDS[®]
- Différents ancrages pour Nano-articulations CDS[®]
- CDS[®] Stabilisateur
- CDS[®] Nano-stabilisateur
- Élément de liaison Coniung

- Pièce pour la main Nano
- CDS[®] Set d'alignement

CDS[®] Articulation / CDS[®] Nano-articulation / CDS[®] Nano-articulation hybride / CDS[®] Micro-articulation

Les articulations de redressement dynamique servent à traiter les contractures articulaires aussi bien d'origine orthopédique que neurologique. Le raccourcissement des tissus entourant l'articulation entraîne des restrictions de mouvement qui pèsent sensiblement sur le quotidien des patients concernés. C'est pourquoi l'objectif de notre concept de traitement CDS[®] est d'éliminer les déficits de mobilité grâce à un traitement de traction continu et correctement dosé, sans douleur, et de favoriser ainsi un retour à une « vie en mouvement ».

ROM Nano-articulation adaptable

Les articulations fonctionnelles servent à soulager et à stabiliser l'appareil articulaire et ligamentaire après un traumatisme ou une intervention chirurgicale. Leur rôle est de protéger les articulations et les ligaments pendant la rééducation, sans qu'ils ne se raidissent.

Nos articulations assurent une protection et une contention pendant le processus de guérison et permettent un retour progressif et contrôlé à une mobilité physiologique complète.

1.2. Information à l'attention des clients

Pour votre propre sécurité, veuillez lire attentivement ce mode d'emploi avant d'utiliser des produits de la gamme Individual. Une utilisation et une manipulation conformes ne sont possibles que si toutes les instructions, remarques et procédures ont été lues et comprises. Si quelque chose est incompréhensible dans le manuel d'utilisation ou si des instructions, des manipulations ou des consignes de sécurité ne sont pas tout à fait claires, veuillez vous adresser au distributeur spécialisé compétent ou directement à la société albrecht GmbH avant d'utiliser le produit. Cette remarque s'applique en particulier aux consignes de sécurité

1.3. Fonctionnement

CDS® Articulation / CDS® Nano-articulation / CDS® Nano-articulation hybride / CDS® Micro-articulation

Le modèle CDS® Articulation / CDS® Nano-articulation / CDS® Nano-articulation hybride / CDS® Micro-articulation repose sur le principe CDS® et permet de traiter un déficit de mouvement des articulations. Par la traction dynamique permanente, l'articulation stimule la croissance des tissus raccourcis.

ROM Nano-articulation adaptable

Les ROM Nano-articulations adaptables stabilisent et soulagent les articulations lors de la rééducation conservatrice et post-opératoire.

La ROM Nano-articulation adaptable peut

être réglée par pas de 10° (de -10° à 100°). Une hyper-extension physiologique est ainsi possible.

1.4. Usage conforme

Les produits de la gamme Individual doivent être utilisés exclusivement pour le traitement orthopédique des articulations.

1.5. Étendue de la fourniture

Vérifiez après réception du produit, l'intégralité de la fourniture.

- Produit
- Manuel d'utilisation

En plus sur CDS® Articulation / CDS® Nano-articulation / CDS® Nano-articulation hybride

- Tournevis hexagonal de la société albrecht GmbH

1.6. Déclaration de conformité

La société albrecht GmbH déclare en tant que seul responsable la conformité du produit CDS® Articulation / CDS® Nano-articulation / CDS® Nano-articulation hybride / CDS® Micro-articulation / ROM Nano-articulation adaptable / CDS® stabilisateur / CDS® Nano-stabilisateur / Élément de liaison Coniungi / Pièce pour la main Nano au règlement européen 93/42/CEE sur les dispositifs médicaux.

Manuel d'utilisation

1.7. Indications

Le médecin décide du traitement en fonction de ses conclusions diagnostiques.

Généralement, le traitement est indiqué en cas de :

CDS® Articulation / CDS® Nano-articulation / CDS® Nano-articulation hybride

- Contraction des articulations suite e. a. à :
 - Coma éveillé
 - Paralyse cérébrale
 - Syndrome génétique
 - Épilepsie
 - Spina bifida
 - Quasi-nyade
 - Brûlure
 - Accident vasculaire cérébral
 - Lésion de la moelle épinière
 - Paralyse
 - Traumatisme crânien
 - Lésion des ligaments capsulaires
 - Intervention chirurgicale
 - Avant et après remplacement d'articulation
 - En cas d'arthrose et de polyarthrite chronique
 - Fracture du radius
 - Luxation de tête radiale
 - Fracture du scapuloïde
 - Fracture du cubitus
- À titre préventif contre de nouvelles contractures après arthrolyse
- Déchirure musculaire du quadriceps
- Tendinite du tendon rotulien
- Faiblesse du quadriceps
- Pour toutes les indications, traditionnelles

et postopératoires, pour lesquelles une extension active du genou est contre-indiquée.

- Déficit d'extension du genou suite à une amputation de la jambe
- Soins après rupture de tendon du biceps
- Spasticité post-opératoire du système nerveux central
- Paraparésie spastique héréditaire
- Dystrophie musculaire
- Arthrogrypose multiplex congenita
- Pied équin courant

ROM Nano-articulation adaptable

- Lésion des ligaments collatéraux
- Rupture du ligament croisé
- Lésion méniscale
- Après une rupture du tendon du quadriceps
- Fracture du condyle fémoral
- Fracture de la rotule
- Fracture de la tête du tibia
- Après reconstruction méniscale
- Après microfracture, perforation de Pridie
- Après chondroplastie abrasive
- Après greffe de cartilage
- Après ostéotomie de déplacement
- Après pose d'un implant méniscal au collagène
- Luxation de la rotule
- Instabilité modérée de l'articulation du genou
- Genu recurvatum
- Instabilité légère à modérée de l'articulation

Manuel d'utilisation

du coude

- Immobilisation post-traumatique et postopératoire
- Mouvement guidé de l'articulation du coude

CDS® Micro-articulation

- Contraction des articulations suite e. a. à :
 - Intervention chirurgicale
 - En cas d'arthrose et de polyarthrite chronique
 - Brûlure
 - Accident vasculaire cérébral
 - Lésion de la moelle épinière
 - Paralytie
 - Traumatisme crânien
 - Lésion des ligaments capsulaires
 - Avant et après remplacement d'articulation

- En cas de blessure par coupure
- Après une suture du tendon
- Maladie de Dupuytren
- À titre préventif contre de nouvelles contractures après arthrolyse

Demander l'avis du médecin pour toutes les indications divergentes.

1.8. Contre-indications

CDS® Articulation / CDS® Nano-articulation / CDS® Nano-articulation hybride / CDS® Micro-articulation

- Blocages osseux, ostéoporose, thrombophlébite

ROM Nano-articulation adaptable

- Trouble de la circulation sanguine
- Varicose

L'articulation est exclusivement destinée au contact avec une peau intacte.

1.9. Consignes de sécurité

L'effet optimal de CDS® articulation / CDS® Nano-articulation / CDS® Nano-articulation hybride / CDS® Micro-articulation / ROM Nano-articulation adaptable / Élément de liaison Coniungi / Partie pour la main Nano / CDS® Stabilisateurs / CDS® Nano-stabilisateurs n'est obtenu qu'en cas d'utilisation correcte.

- Les produits de la gamme Individual ne doivent être utilisés que s'ils sont intacts, complets et en parfait état mécanique. Leur état doit être vérifié par l'utilisateur avant chaque utilisation.
- Le fait de laisser une ou plusieurs sangles ouvertes ou de les retirer, ainsi que le relâchement excessif des sangles pendant l'utilisation de la partie pour la main Nano, entraîne une diminution de l'effet thérapeutique de l'orthèse et peut provoquer des blessures.
- Avant la livraison de l'orthèse, les vis de liaison entre la partie centrale et le support de raccordement doivent être bloquées avec une force moyenne avec du LOCTITE® 243 sur les modèles CDS® Articulation adaptable et CDS® Nano-articulation adaptable.
- Les produits de la gamme Individual ne doivent pas être portés sur des plaies ouvertes.
- La peau doit être exempte d'huiles, de

Manuel d'utilisation

graisses, de gels ou d'autres résidus afin d'éviter toute réaction de la peau ou de la structure du matériau.

- L'orthèse avec le produit monté de la gamme Individual doit être bien ajustée, mais pas trop serrée, afin de ne pas restreindre la circulation sanguine et de ne pas affecter les voies nerveuses et les vaisseaux lymphatiques. Une compression excessive est donc à éviter.
- Les produits de la gamme Individual ne sont pas destinés à un usage unique, mais à une utilisation répétée par une seule personne.
- Les produits de la gamme Individual ne sont pas livrés stériles.
- En cas de réaction allergique, contactez immédiatement votre médecin.
- Notez que les pièces de la gamme Individual exposées aux rayons directs du soleil peuvent chauffer. Le cas échéant, protégez le produit des rayons directs du soleil.
- Aucun test d'inflammabilité n'est actuellement disponible. Soyez prudent lorsque vous manipulez des flammes nues telles que des briquets ou des cigarettes à proximité immédiate du produit de la gamme Individual.

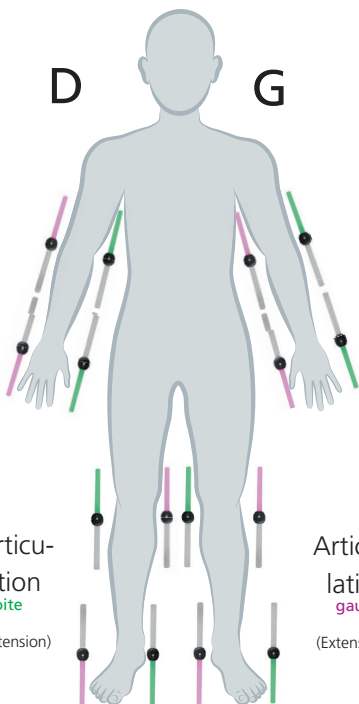
1.10. Garantie

Nous garantissons les produits de la gamme Individual pendant une période d'utilisation de 3 mois. Les produits CDS[®] articulation / CDS[®] Nano-articulation / CDS[®] Nano-articulation hybride / CDS[®] Micro-articulation / ROM Nano-articulation adaptable / Élément de liaison Coniungi / Partie pour la main Nano / CDS[®] Stabilisateur / CDS[®] Nano- stabilisateur sont

des appareils de rééducation médicaux. En cas d'utilisation d'articulations ou de composants individuels, ceux-ci doivent être utilisés conformément à leur destination. En cas de modification ou d'altération (p. ex. trous de fixation supplémentaires) des différentes pièces ou des composants, le fabricant décline toute garantie. Tout endommagement ou retrait du sceau QM entraîne l'annulation de la garantie.

2. CDS® articulation / CDS® Nano-articulation

2.1. Sélection des articulations suivant la position d'utilisation et le sens d'action



Remarques

- Pour le traitement dans le sens de la flexion : Les produits CDS® articulations et CDS® Nano-articulations sont principalement des articulations d'extension. Pour la flexion, une articulation droite est nécessaire au lieu de la gauche (et inversement).
- Dans le cas du poignet ou de la cheville, l'articulation est tournée de 180°, de sorte que l'ancrage soit positionné en distal.

An-
crage
+
Articu-
lation
droite
(Extension)
-
Sup-
port

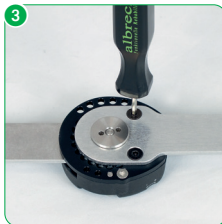
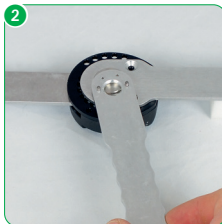
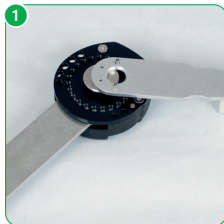
An-
crage
+
Articu-
lation
gauche
(Extension)
-
Support

Manuel d'utilisation

2.2. Montage de l'ancrage sur l'articulation

2.2.1. Articulation CDS[®] (couple de serrage max. env.5,2 Nm)

- 1 Desserrez la vis centrale de l'articulation à l'aide de la clé à écrou.
- 2 Fixez l'ancrage à l'articulation à l'aide de la vis centrale.
- 3 Positionnez l'ancrage dans la position souhaitée à l'aide des vis noires à tête fraisée.

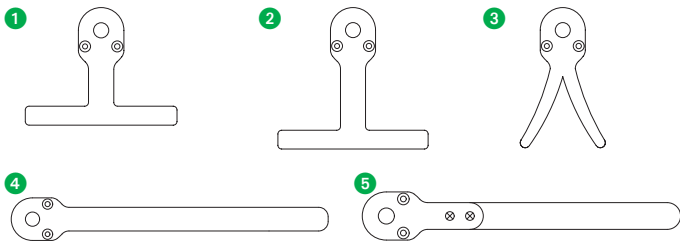


Individual

Manuel d'utilisation

2.2.2. Ancrages optionnels pour les articulations CDS®

- 1 Ancre en T court
- 2 Ancre en T long
- 3 Ancre en V
- 4 Ancre droit
- 5 Adaptateur d'ancre droit



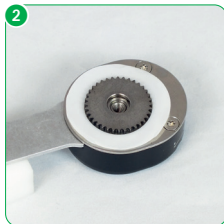
Remarque : Les étapes expliquées doivent être effectuées de la même manière avec n'importe quel ancrage confectionné pour l'articulation correspondante. Pour simplifier, seul l'ancre droit est représenté.

Remarque : Pour chaque articulation Individual, il existe un stabilisateur albrecht GmbH correspondant.

Manuel d'utilisation

2.2.3. CDS[®] Nano-articulation (couple de serrage max. env. 2,2 Nm)

- 1 Desserrez la vis centrale de l'articulation à l'aide du tournevis fourni.
- 2 Veillez à ce que la rondelle en téflon soit correctement positionnée. La rondelle en téflon crée une pression sur le support articulé, ce qui évite que le support articulé ait trop de jeu.
- 3 Positionnez l'ancrage sur la denture et fixez-le à l'aide de la vis centrale dans la position que vous souhaitez.

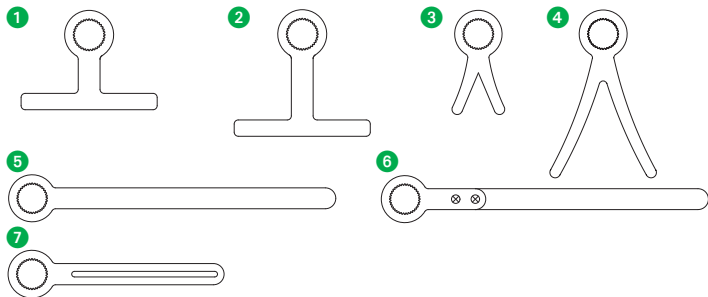


Individual

Manuel d'utilisation

2.2.4. Ancrages optionnels pour les Nano- articulations CDS®

- 1 Nano-ancrage en T court
- 2 Nano-ancrage en T long
- 3 Nano-ancrage en V court
- 4 Nano-ancrage en V long
- 5 Nano-ancrage droit
- 6 Nano-adaptateur d'ancrage droit
- 7 Nano-ancrage droit trou oblong



FR

Remarque : Les étapes expliquées doivent être effectuées de la même manière avec n'importe quel ancrage confectionné pour l'articulation correspondante. Pour simplifier, seul l'ancrage droit est représenté.

Remarque : Pour chaque articulation Individual, il existe un stabilisateur albrecht GmbH correspondant.

Manuel d'utilisation

2.3. Ajustement et réglage des articulations CDS[®] / Nano-articulations CDS[®]

2.3.1. Pliage en croisé et perçage des supports articulés et ancrages

Les articulations de construction spéciales Individual et les différents ancrages sont livrés avec des supports droits, non courbés ou pliés en croisé et peuvent être traités et ajustés individuellement par vos soins.

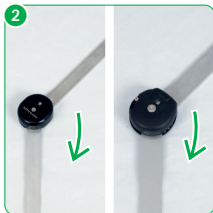
Lors de l'ajustement, tenir compte des points suivants :

- Lors du pliage en croisé des supports en aluminium, veillez à chauffer légèrement l'aluminium pour l'opération.
- Utilisez toujours un fer à contourner rond.
- Procédez par petits pas successifs (pas de 20° maximum).
- Ne pliez pas en croisé à proximité directe de l'articulation pour ne pas l'endommager (distance minimale : 5 mm).
- Éviter les très petits rayons de courbure pour ne pas casser le support.
- Éviter de corriger et de changer plusieurs fois la direction de la courbure.
- Un angle de courbure maximal de 90° ne doit pas être dépassé.
- Lors du perçage des supports, suivre scrupuleusement les instructions indiquées, surtout pour le matériau VA. Vous devez toujours utiliser un foret HSS/E pour travailler le matériau et percer à une vitesse de 400-500 tours par minute pour éviter que le matériau ne durcisse. Les forets HSS/E correspondants peuvent également être achetés auprès de la société albrecht GmbH.

2.4. Tension du ressort

2.4.1. Activation de la tension du ressort

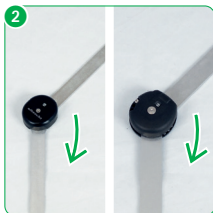
- 1 Pour activer la tension du ressort, placez l'interrupteur sur « on ».
- 2 Amenez l'articulation en extension ou en flexion dans le sens inverse de l'action souhaitée de la force du ressort, jusqu'à ce que vous sentiez une légère résistance. Surmontez cette résistance pour activer la force du ressort.



2.4.2. Désactivation de la tension du ressort

Avant de mettre ou d'enlever l'attelle, vous devez désactiver la tension du ressort.

- 1 Placez l'interrupteur sur « off ».
- 2 Amenez l'articulation en extension ou en flexion dans le sens inverse de l'action souhaitée de la force du ressort. Ce mouvement permet de régler la position du mécanisme d'activation. Dans cette position, le patient peut réactiver la force du ressort. (Voir 2.4.1)



L'activation ou la désactivation de la tension du ressort ne modifie pas l'intensité de la tension du ressort.

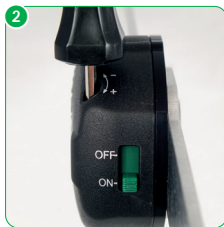
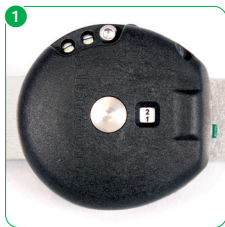
Manuel d'utilisation

2.4.3. Réglage et modification de la tension du ressort sur l'intensité requise par le patient

- 1 La lucarne sur le boîtier CDS[®] indique la force du ressort réglée à l'aide d'une échelle de 0 à 15. Les plages au-dessus de 15 et en dessous de 0 sont marquées en rouge.

Pour ne pas endommager l'articulation CDS[®] articulation / la Nano-articulation CDS[®], ne pas tourner dans la zone rouge de la lucarne.

- 2 Introduisez l'outil jusqu'à la butée dans le trou latéral de l'articulation. Tournez dans le sens des aiguilles d'une montre ou dans le sens + pour augmenter la tension du ressort, tournez dans le sens inverse des aiguilles d'une montre ou dans le sens - pour la diminuer.



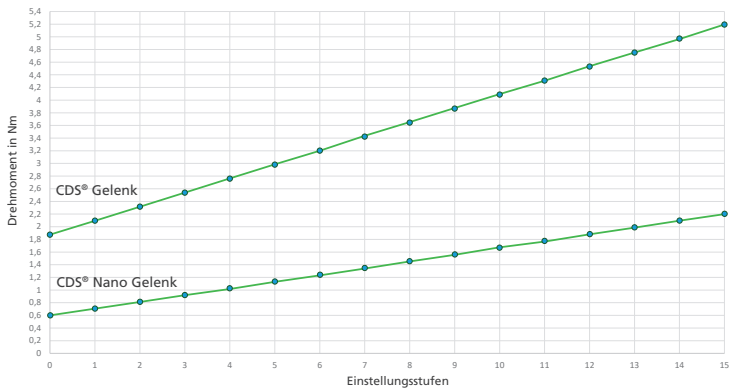
Si deux articulations sont utilisées, la tension du ressort doit être la même pour les deux articulations.

La tension du ressort peut être modifiée en fonction de l'évolution du traitement.

L'activation ou la désactivation de la tension du ressort ne modifie pas l'intensité de la tension du ressort.

Le réglage de la force du ressort ne doit être effectué qu'en concertation avec le médecin traitant.

Drehmoment in Nm bei Beugung 90°

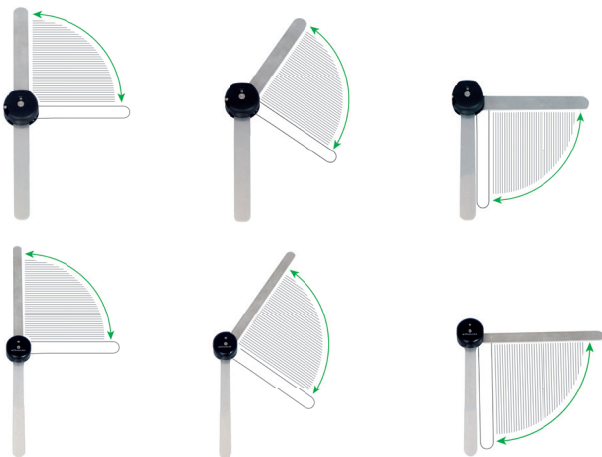


Manuel d'utilisation

2.5. Zone de redressement

La zone de redressement du boîtier CDS[®] est 90°.

Sur le produit CDS[®] articulation / CDS[®] Nano-articulation, la position de cette zone de redressement peut être librement choisie à l'aide d'un support articulé réglable. Ainsi, le produit CDS[®] articulation / CDS[®] Nano-articulation peut être utilisé aussi bien comme articulation d'extension que de flexion. Cela permet également de traiter les déficits de flexion extrêmes, par exemple.

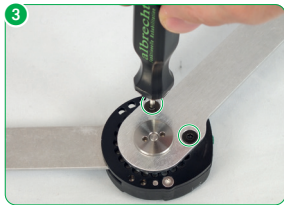
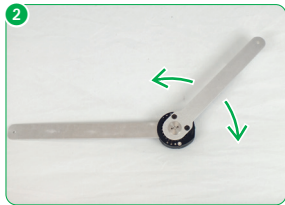
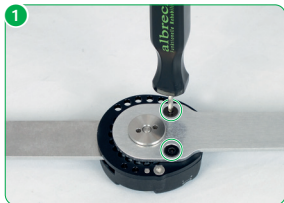
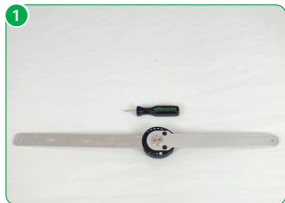


FR

2.5.1. Réglage ou modification de la position de la zone de redressement sur les articulations CDS®

- 1 Retirez les deux vis noires à tête fraisée.
- 2 Vous pouvez régler la position de la zone de redressement par pas de 15°.
- 3 Remettez les vis à tête fraisée en place et vissez-les à fond.

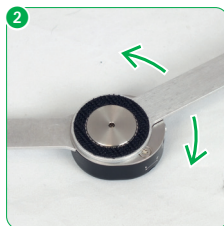
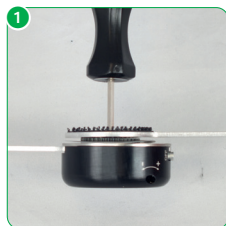
FR



Manuel d'utilisation

2.5.2. Réglage ou modification de la position de la zone de redressement sur les Nano-articulations CDS®

- 1 Desserrez la vis centrale avec l'outil fourni jusqu'à ce que l'ancrage puisse être complètement soulevé de la denture.
- 2 Vous pouvez régler la position de la zone de redressement par pas de 10°.
- 3 Remettez l'ancrage sur la denture et revissez la vis centrale. Veillez à la fixation correcte de la rondelle en téflon.

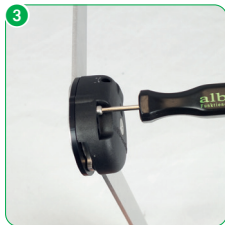
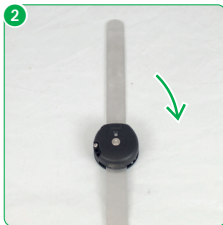


2.6. Possibilités de limitation sur les articulations CDS®

2.6.1. Réglage de la limitation avec vis de butée

Avant de régler la limitation, vous devez désactiver la tension du ressort.

- 1 Placez l'interrupteur sur « off »
- 2 Amenez l'articulation en extension ou en flexion dans le sens inverse de l'action souhaitée de la force du ressort.
- 3 Dévissez la vis de butée du boîtier CDS® à l'aide de l'outil fourni.



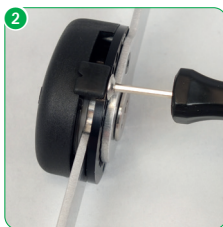
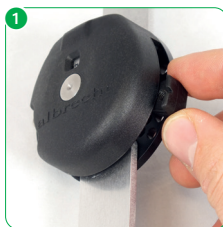
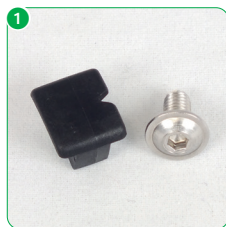
Avant de visser dans l'un des trois trous, amenez l'attelle en extension ou en flexion maximale dans le sens inverse de l'action souhaitée de la force du ressort. Cela permet d'éviter que la vis de butée ne heurte le support articulé mobile lors du vissage, ce qui pourrait endommager le boîtier CDS®.

La limitation peut être adaptée à l'évolution du traitement au fur et à mesure de la mobilité du patient.

Manuel d'utilisation

2.6.2. Réglage de la limitation avec cale de butée

- 1 Insérez la cale de butée dans la position souhaitée
- 2 Fixez la cale de butée avec la vis fournie. La tension du ressort doit être activée avant de poser la cale de butée.



2.7. Réglage de l'ajustement fin sur les produits

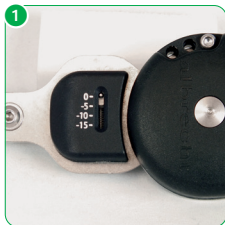
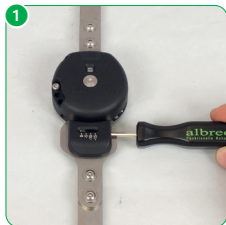
CDS® Articulation 360° plus et CDS® Articulation adaptable 360° plus

Sur les produits CDS® Articulation 360° plus / CDS® Articulation Adaptable 360° plus, vous avez la possibilité de régler sans palier la limitation (butée) avec l'ajustement fin.

Veillez à ce que la tension du ressort soit désactivée.

- 1 Réglez la butée d'extension ou de flexion en fonction de l'échelle l'échelle (0-15). La valeur choisie réduit la limitation fixée.

FR



Manuel d'utilisation

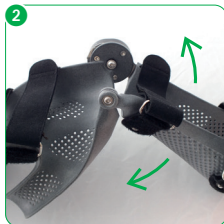
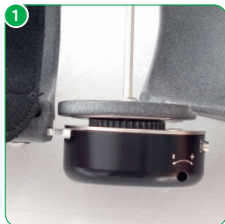
3. CDS® Nano-articulation hybride

La zone de redressement du boîtier CDS® est 90°.

Sur le produit **CDS® Nano-articulation hybride**, la position de cette zone de redressement peut être librement choisie à l'aide d'un logement réglable.

3.1. Réglage ou modification de la zone de redressement sur le produit CDS® Nano-articulation hybride

- 1 Desserrez la vis centrale avec l'outil fourni jusqu'à ce que le support articulé puisse être complètement soulevé de la denture.
- 2 Vous pouvez régler la position de la zone de redressement par pas de 10°. Utilisez un rapporteur pour déterminer les positions souhaitées et réglez l'articulation en conséquence. En modifiant l'amplitude de redressement, il est possible de régler la butée d'extension ou de flexion par pas de 10°. Les réglages de l'articulation doivent être effectués de manière identique des deux côtés.
- 3 Remettez le support articulé sur la denture et revissez la vis centrale.



3.2. Activation de la tension du ressort

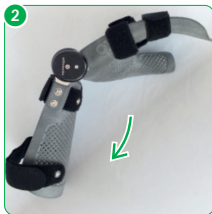
- 1 Pour activer la tension du ressort, placez l'interrupteur sur « on ».
- 2 Amenez l'attelle en extension ou en flexion dans le sens inverse de l'action souhaitée de la force du ressort, jusqu'à ce que vous sentiez une légère résistance. Surmontez cette résistance pour activer la force du ressort.



3.3. Désactivation de la tension du ressort

Avant de mettre ou d'enlever l'attelle, vous devez désactiver la tension du ressort.

- 1 Placez l'interrupteur sur « off ».
- 2 Amenez l'attelle en extension ou en flexion dans le sens inverse de l'action souhaitée de la force du ressort.
Ce mouvement permet de régler la position du mécanisme d'activation.
Dans cette position, le patient peut réactiver la force du ressort. (Voir 3.2)



L'activation ou la désactivation de la tension du ressort ne modifie pas l'intensité de la tension du ressort.

Manuel d'utilisation

3.4. Réglage de la tension du ressort sur l'intensité requise par le patient

- 1 La lucarne sur le boîtier CDS[®] indique la force du ressort réglée à l'aide d'une échelle de 0 à 15. Les plages au-dessus de 15 et en dessous de 0 sont marquées en rouge.

Pour éviter d'endommager la Nano-articulation hybride CDS[®], ne pas tourner dans les zones rouges de la lucarne de la Nano-articulation hybride CDS[®].

- 2 Introduisez l'outil jusqu'à la butée dans le trou latéral de l'articulation. Tournez dans le sens des aiguilles d'une montre ou dans le sens + pour augmenter la tension du ressort, tournez dans le sens inverse des aiguilles d'une montre ou dans le sens - pour la diminuer.

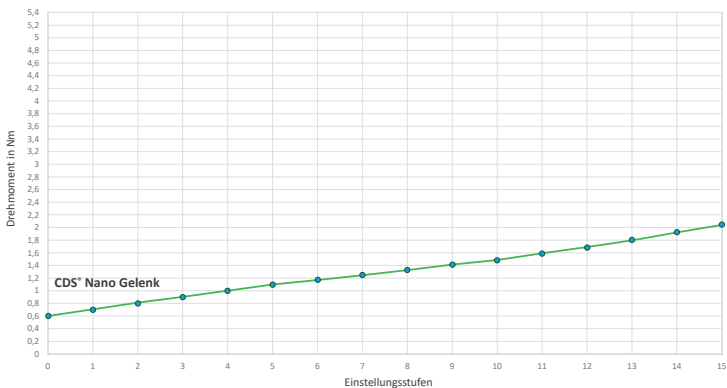


Si deux articulations sont utilisées, la tension du ressort doit être la même pour les deux articulations.

L'activation ou la désactivation de la tension du ressort ne modifie pas l'intensité de la tension du ressort.

Le réglage de la force du ressort ne doit être effectué qu'en concertation avec le médecin traitant.

Drehmoment in Nm bei Beugung 90°



Manuel d'utilisation

4. CDS® Micro-articulation

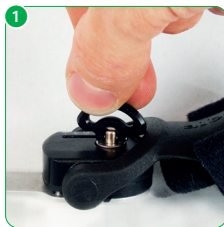
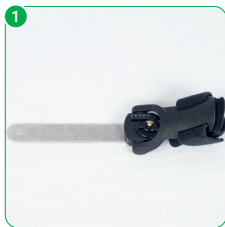
La force peut être adaptée individuellement et sans outil en tendant ou en relâchant le ressort.

4.1. Réglage et modification de la tension du ressort (couple de serrage max. 0,4 Nm)

- 1 Dépliez la bague de serrage.

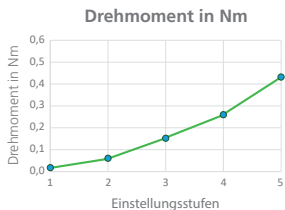
Tournez la bague de serrage dans le sens + pour augmenter la force du ressort. Tournez la bague de serrage dans le sens - pour réduire la force du ressort.

L'échelle de 1 à 5 indique la force du ressort réglée.



Il est recommandé de ne mettre en place et de ne retirer l'articulation que lorsqu'elle est détendue.

Le réglage de la force du ressort ne doit être effectué qu'en concertation avec le médecin traitant.

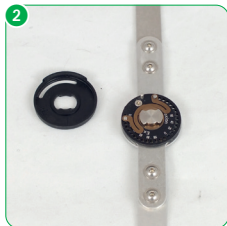
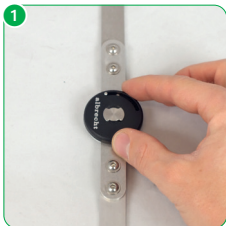
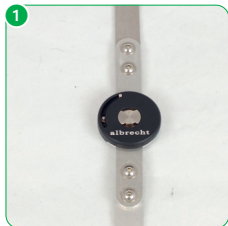


5. ROM Nano-articulation adaptable

Positionnez les tiges de butée en conséquence pour limiter les butées d'extension et de flexion par paliers de 10°.

5.1. Retrait du cache

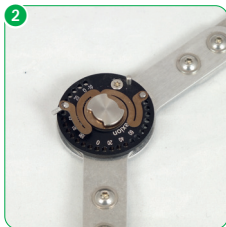
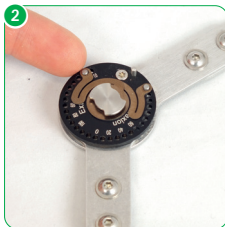
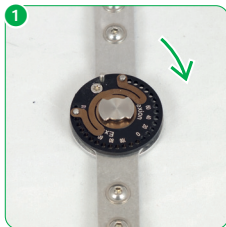
- 1 Tournez le recouvrement de 90° jusqu'à la butée.
- 2 Soulevez le recouvrement de l'articulation.



Manuel d'utilisation

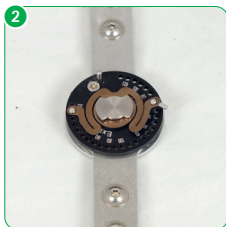
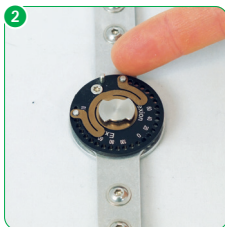
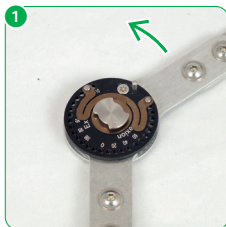
5.2. Réglage de la butée d'extension

- 1 Pour régler la butée d'extension, placez l'attelle en position de flexion.
- 2 Placez la tige de butée dans la position que vous souhaitez.



5.3. Réglage de la butée de flexion

- 1 Pour régler la butée de flexion, placez l'attelle en position d'extension.
- 2 Placez la tige de butée dans la position que vous souhaitez.



Individual

Manuel d'utilisation

5.4. Immobilisation

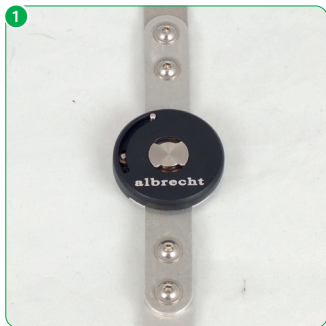
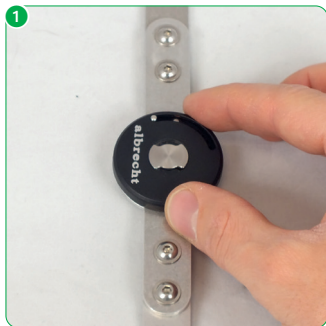
Pour immobiliser l'attelle, réglez d'abord la butée d'extension. Déplacez le support contre la butée d'extension puis positionnez ensuite la butée de flexion contre le support.

5.5. Mise en place du cache

Veillez à ce que les deux tiges de butée de l'articulation se trouvent dans les logements de tige.

- 1 Remplacez le recouvrement puis tournez-le à 90° jusqu'au point d'encastrement. Le recouvrement de l'articulation doit toujours être fermé après le réglage afin de sécuriser les tiges de butée.

FR

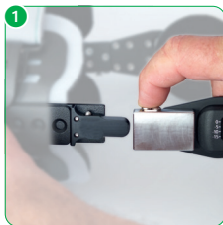
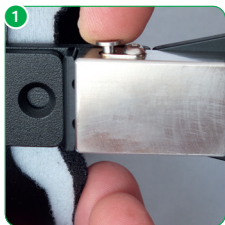


Manuel d'utilisation

6. Élément de liaison Coniungi

6.1. Séparation de l'élément de liaison Coniungi

- 1 Appuyez sur le bouton de verrouillage du **Coniungi** et écartez simultanément les pièces.



6.2. Assemblage de l'élément de liaison Coniungi

- 1 Veillez à ce que les pièces soient bien alignées l'une par rapport à l'autre.
- 2 Poussez les deux parties l'une dans l'autre jusqu'à ce que le **Coniungi** se verrouille de manière audible.

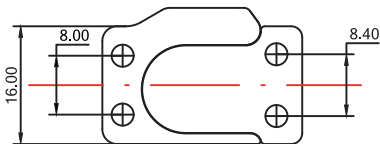


Individual

Manuel d'utilisation

6.3. Gabarits de perçage Coniungi

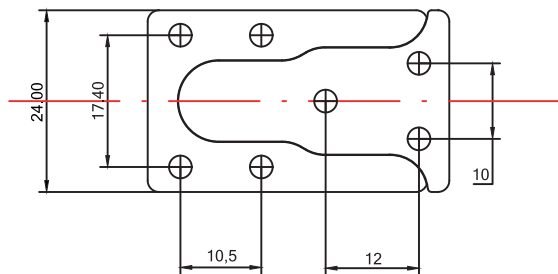
6.3.1. Gabarit de perçage 16 mm



Tout filetage M3

FR

6.3.2. Gabarit de perçage 24 mm



Tout filetage M3

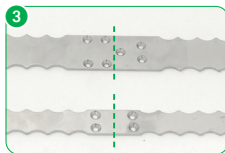
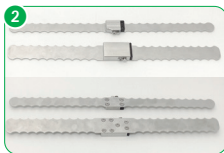
Manuel d'utilisation

6.4. Support de raccordement Coniungi

Un support de raccordement peut être commandé en option pour le **Coniungi**, ce qui facilite le travail avec l'élément de liaison **Coniungi**.

L'élément de liaison **Coniungi** est livré monté sur le support à l'aide de vis puis assemblé.

- 1 Support de raccordement **Coniungi**
- 2 Élément de liaison **Coniungi** monté sur le support de raccordement
- 3 Après le traitement du support, celui-ci peut être séparé au milieu, ce qui permet à l'élément de liaison **Coniungi** de fonctionner.



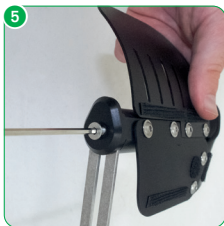
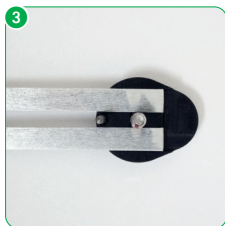
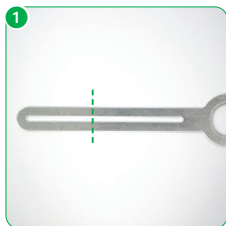
Avant de livrer l'orthèse, bloquez les vis de fixation du Coniungi avec de la LOCTITE® 243 de force moyenne.

7. Pièce pour la main Nano

7.1. Montage de la partie pour la main Nano et réglage de la plaque pour la paume de main

- 1 Raccourcissez le support articulé (CDS® Nano-ancrage droit à trou oblong) à la longueur souhaitée.
- 2 Desserrez la vis de fixation du support pour la main.
- 3 Positionnez la rondelle de fixation noire sur le support articulé. Veillez à ce que l'arête de coupe du support articulé soit entièrement recouverte.
- 4 Placez le support pour la main sur la rondelle de fixation. Tournez la plaque palmaire dans la position souhaitée et positionnez la goupille d'arrêt. Veillez à ce que la goupille d'arrêt de la rondelle de fixation s'enclenche dans le schéma de perçage du support de maintien.
- 5 Fixez le support pour la main avec la vis fournie.

FR

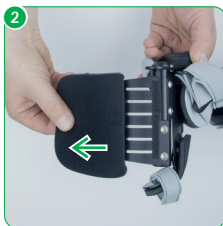


Manuel d'utilisation

7.2. Réglage de la plaque pour les doigts

La plaque pour les doigts peut être réglée par pas de 15°.

- 1 Détachez le rembourrage sous la paume de la main.
- 2 Retirez le rembourrage.
- 3 Écartez les deux éléments du repose-mains.
- 4 Placez la plaque pour les doigts dans la position souhaitée et encrantez-la.
- 5 Remettez le rembourrage en place sous la paume.



Notez la présence de fentes sous le rembourrage, qui peuvent être utilisées pour une fixation des doigts.

Individual

Manuel d'utilisation

7.3. Démontage optionnel de la plaque pour le pouce

La plaque pour le pouce peut être retirée lorsqu'elle n'est pas nécessaire.

- 1 Desserrez pour cela les deux vis à l'aide de l'outil fourni.
- 2 Enlevez la plaque pour le pouce.



FR

Veillez noter que la plaque pour le pouce est en matériau PE et qu'elle est déformable thermiquement.



Lavage à la main à 30 °C



Eau de javel interdite



Repassage interdit



Nettoyage chim. interdit



Séchage en machine interdit

8. Nettoyage, entretien et désinfection

Les produits de la gamme Individual sont conçus pour être sans entretien. Afin de garantir un bon fonctionnement pendant la période de traitement, les produits Individual doivent être nettoyés régulièrement (au moins tous les 3 mois) ou lorsque cela est nécessaire, conformément aux instructions suivantes.

8.1. Rembourrage et sangles

- Tous les textiles peuvent être lavés à la main à 30°C avec de l'eau et une lessive douce et / ou un désinfectant.
- Pas de lavage en machine.
- En cas de salissures plus importantes, un kit de remplacement des pièces textiles est disponible.

8.2. Supports (articulations)

- Essuyer les pièces en plastique, en acier et en aluminium avec un chiffon humide imbibé d'eau et d'un détergent doux et / ou d'un désinfectant.
- Essuyer les surfaces avec un chiffon imbibé de désinfectant.
- Mouiller complètement, ne pas essuyer.
- Vaporiser les surfaces inaccessibles.
- Veiller à un mouillage complet lors de la pulvérisation.
- Il est recommandé d'utiliser un désinfectant doux à base d'alcool.

Lors du choix du désinfectant, demandez conseil à votre médecin ou à votre pharmacien et suivez les instructions du fabricant du désinfectant. Vous trouverez la liste Robert Koch des désinfectants autorisés sur le site www.rki.de.

Individual

Manuel d'utilisation

9. Caractéristiques techniques / Matières

CDS® Articulation / CDS® Nano-articulation / CDS® Nano-articulation hybride

Description	Matière
Matière du support	Aluminium / Acier

ROM Nano-articulation adaptable

Description	Matière
Matière du support	Aluminium / Acier

FR

Micro-articulation

Description	Matière
Matière du support	Aluminium

Élément de liaison Coniungi

Description	Poids	Matière
Coniungi 16 mm	17 g	Acier inox / Aluminium
Coniungi 24 mm	45 g	Acier inox / Aluminium
Support de raccordement Coniungi 16 mm	63 g	Acier inox
Support de raccordement Coniungi 24 mm	98 g	Acier inox

Pièce pour la main Nano

Description	Matière
Poids	788 g
Matériau de rembourrage	Mousse PU avec velours Velcro PA
Matériau des sangles	Sangle en PA avec velours Velcro PA
Matériau de l'attelle	Aluminium

Manuel d'utilisation

10. Transmission à un tiers

Les produits de la gamme Individual ne sont pas destinés à un usage unique, mais à une utilisation répétée par une seule personne. Nous déconseillons toute transmission. Si vous souhaitez tout de même le faire, respectez les consignes d'entretien et de nettoyage avant de la transmettre à un tiers et faites vérifier le fonctionnement sûr et irréprochable des produits de la gamme Individual par un revendeur agréé.

11. Mise au rebut

Les produits de la gamme Individual contiennent des matériaux recyclables sans substances ni matières toxiques ou autres substances nocives pour l'environnement. Dans la mesure où ils ne sont pas contaminés par des germes infectieux, ils peuvent être éliminés normalement. Pour en être sûr, consultez votre magasin d'orthopédie.

Obligation de déclaration

Conformément aux dispositions légales en vigueur à l'échelle régionale, il vous incombe de signaler immédiatement, aussi bien au fabricant qu'aux autorités compétentes, tout incident grave lié à utilisation de ce produit médical. Vous pourrez trouver nos coordonnées au verso de cette brochure.

PATENTE: EP 0 841 044 / US 5,954,677 / EP 3 352 713 /

DE 10 2008 049 854 / DE 10 2015 012 320 / EP 314 6944

WEITERE PATENTE ANGEMELDET

STAND: CH 07.2022



DE: Medical device (Medizinprodukt)

EN: Medical device

IT: Medical device (dispositivo medico)

FR: Medical device (dispositif médical)



DE: Hersteller

EN: Manufacturer

IT: Fabricante

FR: Fabricant



albrecht GmbH

CHIEMSEESTRASSE 81
D-83233 BERNAU AM CHIEMSEE

T +49 (0)8051 96129-0

F +49 (0)8051 96129-30

INFO@ALBRECHTGMBH.COM

WWW.ALBRECHTGMBH.COM



Made in Germany
Hergestellt in Deutschland



Management
System
EN ISO
13485:2016

www.tuv.com
ID: 0000946096